

# GEMEINDE ANZING

## INFORMIERT

JANUAR 2026



Gelebte Tradition  
**Schäfflertanz vorm Rathaus**

Es tut sich was  
**Spatenstich für Radweg**





## Die Schäffler tanzen wieder

Wir freuen uns, dass die Aschheimer Schäffler am **Samstag, den 24. Januar 2026**, um 13.20 Uhr auf dem Rathausplatz tanzen werden.

Die Entstehung des Münchner Schäfflertanzes datiert vom Jahre 1517, als die Pest in München wütete und das gesellschaftliche Leben fast gänzlich zum Erliegen kam. Dies war natürlich auch für die Zunft der Fassmacher existenzberaubend. So kamen die Schäffler auf die Idee, die Menschen durch ein fröhliches Schauspiel aufzumuntern und aus den Häusern zu locken. Zur Ehre und Erinnerung wird alle 7 Jahre von Heilig-Drei-König bis zum Faschingsdienstag diese Tradition weitergeführt.

Quelle: wikipedia



## Stellenangebot

Die Gemeinde Anzing sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

### Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit.

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind u. a.:

- Pflege der kommunalen Grünflächen
- Unterhalt und Instandhaltung der gemeindlichen Liegenschaften
- Unterhalt und Pflege der Straßen und Wege
- Pflege der eigenen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge
- Übernahme von Winterdienst

Weiteren Informationen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Anzing unter [www.anzing.de](http://www.anzing.de).

## Anzing

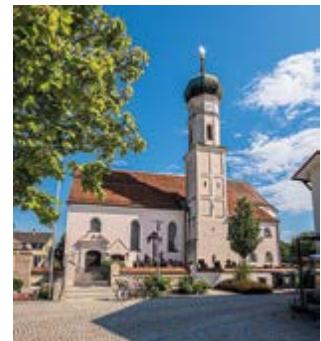
### Die Geschichte unseres Ortes

Am 9. Januar 2026 findet im Café Oansa der Vortrag „Anzing – Geschichte in Wort und Bild“ statt. Für Speis & Trank sorgen die Wirtleute Ann und Albert Numberger. Anmeldung erforderlich: direkt im Café unter 0172 1092705.

Ursula und Franz Niederreiter beleuchten die umfangreiche Geschichte Anzings. Sie erzählen Interessantes, Wissenswertes, aber auch Kurioses, das sie bei ihrer Arbeit im Gemeinearchiv entdeckt haben. Das Geheimnis um den wirtschaftlichen Niedergang der Familie Höger wird gelüftet. Bildddokumente runden den Vortrag ab.

Einlass: ab 18.00 Uhr, Beginn: 19.00 Uhr

Text und Bilder: Ursula und Franz Niederreiter,  
Gemeinearchiv Anzing



**Optimaler Schutz  
für jede Jahreszeit**

Ihr Spezialist  
für Dachfenster

**dacapo**  
BEDACHUNGEN  
Capezzuto-Zehetmeier GmbH

[www.capeczzuto.de](http://www.capeczzuto.de)  
85646 Purfing  
Tel. 0 8106 / 22815

Foto: Velux.de



## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zum Start in das neue Jahr möchte ich Ihnen auch im Namen des Rathaus-Teams von Herzen alles Gute, viel Gesundheit und Zuversicht wünschen. Möge 2026 für uns alle ein Jahr des Miteinanders, der guten Begegnungen und der positiven Veränderungen werden!

In der Bürgerversammlung im November hatten wir fast 200 Bürgerinnen und Bürger im Forsthof und online dabei. Für Ihr Interesse und den konstruktiven Austausch möchte ich mich bedanken. Für einige der angesprochenen Themen, wie die schwierige Parksituation in der Münchner Straße an der Ausfahrt Oberfeldstraße, können wir erste Erfolge melden: Ein Halteverbot soll kommen, hier sind wir im Austausch mit dem Landratsamt und dem Straßenbauamt. Auch bei der kommunalen Verkehrsüberwachung und den Standorten für „Blitzer“ arbeiten wir an einer besseren, aber auch bezahlbaren Lösung.

Ein großes Thema in der Bürgerversammlung war auch die langfristige Sicherung der Trinkwasserversorgung und die damit einhergehende Erhöhung des Wasserpreises. Im Jahr 2021 hat unser Wasserverband Forst-Nord mit den Gemeinden Anzing, Forstinning und Forstern damit begonnen 50 bis 70 Jahre alte Leitungen auszutauschen. Auch die Zahl der Rohrbrüche – allein im Jahr 2025 gab es 30 – führt zu erheblichen Kostensteigerungen.



Deshalb hat die Verbandsversammlung die Grundgebühr auf 96,00 € netto / 102,72 € brutto erhöhen müssen. Der Preis für den Kubikmeter (1.000 Liter) Trinkwasser steigt auf 2,32 € netto / 2,48 Euro brutto. Weitere Infos finden Sie hier im Gemeindeblatt auf den Seiten 6 und 7. Für weitere Fragen stehen Ihnen Herr Banke von WV Forst Nord oder ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Bürgermeisterin

*Kathrin Alte*

Kathrin Alte



### Sitzungstermine

#### Gemeinderatssitzung:

- 13.01.2026 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

#### Haupt- und Bauausschuss:

- 27.01.2026 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

### Bürgersprechstunde der Bürgermeisterin Kathrin Alte

- Im Januar wird die Sprechstunde am Donnerstag, 15.01. und 29.01.2026 jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr, gerne auch telefonisch oder digital als Videogespräch, angeboten.
- Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin bei Sabine Belmer unter Tel. 47 44-11, sabine.belmer@anzing.bayern.de.

### Redaktionsschluss

- 8. Januar 2026 für die Februar Ausgabe [gemeindeblatt@anzing.bayern.de](mailto:gemeindeblatt@anzing.bayern.de)





**Die Gemeinde bedankt sich für einen wunderbaren und gemütlichen Christkindlmarkt.**

**Wir sagen DANKE:**



- \* Allen Vereinen und Gruppierungen, allen Helferinnen und Helfern beim Organisieren, beim Auf- und Abbau, beim Tassenspülen ganz besonders dem fleißigen Dekoteam von Doris Landeck. Wie immer hat sich Zweite Bürgermeisterin Sandra Reim gekümmert, dass alles reibungslos läuft!
- \* Vielen Dank auch für die Unterstützung an das Bauhof-Team und danke der Pfarrei für die Überlassung des Pfarrheims und des Marienhofs.
- \* Für die Anzinger Kinder gab es heuer ein buntes Programm: Danke der „Engerwerkstatt“, der Bücherei, den Ministranten und dem Modelleisenbahnclub! Die Mädchen und Buben und die Mitarbeiterinnen des St. Michael-Kindergartens, die Musikschule Anzing, die Abordnung der Geltinger Blaskapelle haben den Markt wieder zu etwas besonderem gemacht.
- \* Ohne den Nikolaus (Gerhard Strasser) wäre es kein richtiger Christkindlmarkt! Insgesamt über 6.000 Euro kamen bei der Aktion „1000 Sterne für Sternstunden“ zusammen, die Schreinermeister Karl Kain und die Unterstützer von Gartenbauverein und Frauenbund initiiert haben. Danke allen Helfern und Spendern!

Wir freuen uns auf den Christkindlmarkt 2026!

**STEIDL** Elektro

Schwaigerstraße 65  
85646 Anzing  
t. 08121 / 995 44 - 77  
servus@steidl-elektro.de  
[www.steidl-elektro.de](http://www.steidl-elektro.de)

Elektrotechnik in sicheren Händen.

**GERHARD STRASSER** BAUELEMENTE

FENSTER ■ BÖDEN ■ TÜREN ■ TORE

GERHARD STRASSER ■ AMSELWEG 27 ■ 85646 ANZING  
TEL.: 081 21/22 51 35 ■ FAX.: 081 21/22 77 29 ■ MOBIL: 0173/583 95 15



### Baumpflanzaktion der Anzinger Vereine



In der Hirnerstraße haben zahlreiche Vereine und Gruppierungen zusammen 16 Obstbäume gepflanzt. Die Vereine spendierten jeweils einen Baum und halfen beim Einpflanzen. Pro Baum gibt es eine Förderung

von 45 Euro aus dem Streuobst-Programm des Freistaates, das bevorzugt „alte“ und damit resistenter Obstsorten von Apfel, Kirsche, Zwetschge, Maulbeere, Speierling, Birne, Esskastanie und Walnuss unterstützt.

Die Früchte der Bäume kommen später allen Anzinger Bürgern zu Gute – jeder darf ernten. Die Gemeinde sagt DANKE an alle beteiligten Vereine und Gruppierungen: Anzinger Theaterverein, Stockschützen, Ministranten, Imker, Gartenbauverein, Freiwillige Feuerwehr Anzing, Musikschule, ALF – Förderverein der Handballer, Sportverein, VdK-Ortsverband sowie die UBA – Unabhängige Bürgergemeinschaft Anzing, die CSU Anzing und die Grünen.

Ganz herzlichen Dank auch an Flo und Martin Öttl von Gartenbau Öttl für die großartige Unterstützung! Im Frühjahr 2026 werden weitere Bäume gepflanzt und alle Bürger können dann mitmachen.



### Informationen zur Briefwahl Kommunalwahl am 08.03.2026



Am 08.03.2026 findet die Kommunalwahl statt, bei der Bürgermeister, Landrat, Gemeinderat und Kreistag gewählt werden. Jeder wahlberechtigte Bürger erhält hierfür ab 26.01.2026 die Wahlbenachrichtigung per Post zugestellt. Sie haben damit die Möglichkeit am 08.03.2026 vor Ort im Wahllokal zu wählen oder Ihre Stimme per Briefwahl abzugeben. Bezuglich der Möglichkeit der Briefwahl möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Sie die **Briefwahlunterlagen** bereits ab Erhalt der Wahlbenachrichtigung beantragen können, eine **Aushändigung bzw. ein Versand darf gesetzlich jedoch erst ab 16.02.2026 erfolgen**.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne telefonisch an Frau Felber (08121 4744-23) oder Frau Rappold (08121 4744-21) wenden. Sie können Ihr Anliegen auch per E-Mail unter [wahlamt@anzing.bayern.de](mailto:wahlamt@anzing.bayern.de) an die Kolleginnen des Wahlamtes senden.

Ihr kompetenter Partner für Sonnenschutz in Anzing



**Leo's**  
**Sonnenschutz**

**Rollläden • Markisen • Raffstore • Jalousien  
Neubau • Umbau • Schneller Reparatur Service**

**Bgm.-Deffner-Str. 6 | 85586 Poing  
[support@leos-sonnenschutz.de](mailto:support@leos-sonnenschutz.de) | [www.leos-sonnenschutz.de](http://www.leos-sonnenschutz.de)  
08121-90 76 806**



## Spatenstich für den Radweg zwischen Schwaberwegen und Anzing

Der Landkreis Ebersberg schließt eine weitere wichtige Lücke im überörtlichen Radwegenetz: Entlang der Kreisstraße EBE 05 entsteht zwischen Schwaberwegen (Gemeinde Forstinning) und dem Ortseingang Anzing ein neuer, strassenbegleitender, Zweirichtungs-Geh- und Radweg auf einer Gesamtlänge von 3,5 km (davon 200 Meter innerorts). Die neue Verbindung verbessert die Verkehrssicherheit und schafft eine komfortable Verbindung für Radfahrer. Außerdem werden die Ortsteile Niederried, Hl. Kreuz und Unterasbach direkt für den Radverkehr erschlossen. Die Bauarbeiten begannen am 17. November 2025 und sollen im Sommer 2026 abgeschlossen sein.

Beim Spatenstich betonte Landrat Robert Niedergesäß die Bedeutung des Projekts: „Mit diesem neuen Geh- und Radweg schaffen wir nicht nur mehr Sicherheit, sondern auch eine direkte, alltagstaugliche Verbindung zwischen unseren Gemeinden. Dieser Radweg schließt auch eine übergeordnete Radwegelücke zwischen Haag im Nachbarlandkreis Mühldorf am Inn und München. Das ist ein weiterer Baustein, um den Radverkehr im Landkreis Ebersberg nachhaltig zu stärken und attraktive Alternativen zum Auto zu fördern. Der Radweg ist einer von drei neuen Radwegen, die alleine dieses Jahr im Landkreis entlang von Kreisstraßen realisiert werden; Poing ist schon abgeschlossen und in Grafing Richtung Taglaching geht es im November auch noch los – ein absolutes Radwege-Rekordjahr.“

Während der Bauarbeiten bleibt die EBE 05 in diesem Bereich halbseitig gesperrt. Eine Ampel regelt den Verkehr. Für die Asphaltierungsarbeiten am Ende der Bauzeit sind dann allerdings mehrtägige Vollsperrungen

nötig. Der Wasserverband Forst Nord nutzt die Baumaßnahme zudem, um eine neue Wasserleitung zu verlegen.

Forstinnings Erster Bürgermeister Rupert Ostermair zeigte sich beim Spatenstich zufrieden: „Mich freut es, dass nun mit dem Bau des Radweges zwischen unseren Gemeinden Forstinning und Anzing begonnen wird. Damit wird eine sichere, attraktive und nachhaltige Wegeverbindung geschaffen.“ Seine Anzinger Amtskollegin Kathrin Alte ergänzte: „Für die Gemeinde Anzing und die bald besser angebundenen Ortsteile Unterasbach und Heilig Kreuz ist der Radweg ein zentrales und nachhaltiges Infrastrukturprojekt! Wir danken dem

Landrat für die starke Unterstützung und Umsetzung des Projektes. Zusätzlich führen wir den neuen Radweg innerorts weitere 180 Meter bis zur Ampelkreuzung fort. Die Gesamtkosten für dieses Projekt liegen bei 300.000 EUR. 50 Prozent übernimmt der Bund, rund 150.000 EUR investiert die Gemeinde Anzing.“

Die Baukosten für den rund 3,3 Kilometer langen Geh- und Radweg zwischen Schwaberwegen und dem Ortseingang Anzing liegen bei drei Millionen Euro. Der Bund übernimmt über das Förderprogramm „Stadt und Land“ rund zwei Millionen Euro. Der Landkreis trägt somit eine Nettoinvestition von etwa einer Million Euro.



© Landratsamt Ebersberg

(von links): Stephan Kratzer (Fa. Swietelsky), Elfride Schreiber (Ingenieurbüro Gruber-Bucheker), Kathrin Alte (Erste Bürgermeisterin Anzing), Martin Riedl, (Kreisstraßen und nachhaltige Mobilität im LRA EBE), Landrat Robert Niedergesäß, Rupert Ostermair (Erster Bürgermeister Forstinning), Thomas Huber (MdL), Stefan Högenauer (Regierung von Oberbayern), Hans Jörg Oelschläger (Ministerialrat StMB)

## Wasserversorgung Forst Nord

### Investition in die Zukunft und Anpassung der Preise

Zur Sicherstellung der Versorgung sind Investitionen in das in die Jahre gekommene Leitungsnetz dringend notwendig. Dabei haben die Qualität und Verfügbarkeit von Trinkwasser höchste Priorität.

Im Jahr 2021 haben wir damit begonnen unsere 50 – 70 Jahre alten Leitungen auszutauschen. Pro Jahr müssen wir ca. 3 Kilometer tauschen, um die Trinkwasserversorgung nachhaltig sicherzustellen. Dabei

werden zunächst Leitungen getauscht, bei denen es bereits zu Rohrbrüchen gekommen ist und deren Zustand eine Sanierung erfordert. Im Jahr 2026 sind das insgesamt ca. 6,5 Kilometer Leitungen.

- Auf einer Strecke von 3,5 Kilometern erneuern wir die Verbundleitung im neuen Radweg zwischen Anzing und Schwaberwegen. Dadurch haben wir die für die Versorgungssicherheit wichtigste Verbin-

dung, die alle drei Mitgliedsgemeinden verbindet, komplett erneuert, wodurch sich die Versorgungssicherheit verbessert.

- 1,8 Kilometer Leitung tauschen wir im Ortsnetz von Forstern aus.
- Jeweils ca. 0,5 Kilometer in Anzing und Forstinning.

In den Folgejahren bis 2029 sanieren wir jeweils ca. 2 Kilometer. Dabei stimmen wir



uns mit den Gemeinden und anderen Sparträchtern ab, um Straßensanierungsmaßnahmen und unsere Leitungssanierungen in einer Maßnahme zu koordinieren.

Zusätzlich müssen die Pumpen in den 4 Brunnen getauscht werden, die mindestens 30 Jahre alt sind.

Diese Investitionen führen zu höheren Abschreibungen und Finanzierungskosten.

Aufgrund des sehr hohen durchschnittlichen Leitungsalters von über 50 Jahren kommt es immer häufiger zu Rohrbrüchen. Im Jahr 2025 hatten wir beispielsweise 30 neue Rohrbrüche. Auch dies führt zu unvermeidlichen Kostensteigerungen.

Die Anpassung der Wasserpreise zum 01.01.2026 sind unumgänglich.

In der Verbandsversammlung der Wasserversorgung Forst Nord am 20.11.2025 wurden die Trinkwassergebühren, die neu kalkuliert werden mussten, beschlossen. Die Kalkulation muss dabei so erfolgen, dass kein Gewinn und kein Verlust erwirtschaftet wird. Die Gebührenerhöhung ist notwendig, um die kontinuierliche Versorgung der Bürgerinnen und Bürger mit qualitativ hochwertigem Trinkwasser auch in Zukunft sicherzustellen und notwendige Investitionen in die Modernisierung des teilweise veralteten Leitungsnetzes zu refinanzieren.

- Die neue Grundgebühr (bisher 72,- € netto/ 77,04 € brutto) steigt auf 96,- € netto/102,72 € brutto.
- Die neue Verbrauchsgebühr je m<sup>3</sup> Trinkwasser (bisher 1,48 € netto/1,58 € brutto) steigt auf 2,32 € netto/2,48 € brutto.

## Grundwasserstand



## WASSERUNTERSUCHUNG der WASSERVERSORGUNG Forst Nord

Die jüngste Wasseruntersuchung erbrachte folgendes Ergebnis:

Atrazin	< 0,02 µg/l	Grenzwert 0,1 µg/l
Desethylatrazin	< 0,02 µg/l	Grenzwert 0,1 µg/l
Nitrat	26,5 mg/l	Grenzwert 50 mg/l

Der Grenzwert für Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte ist eingehalten. Gesamthärte dH 19,6, Härtebereich hart. Im Rahmen des gesetzlich vorgeschriebenen Untersuchungsumfangs sind die geltenden Grenzwerte eingehalten. Die mikrobiologischen Befunde sind einwandfrei.

Der Prüfbericht sowie die Prüfungsergebnisse der Trinkwasseruntersuchungen kann zu den üblichen Büroöffnungszeiten oder nach vorheriger Vereinbarung eingesehen werden.

Telefon: 08121 986926-0, E-Mail: info@wv-fn.de

Wasserversorgung Forst Nord



## Fundgegenstände

Folgende Fundgegenstände wurden im Fundamt der Gemeinde Anzing abgegeben:

Datum	Fundgegenstand
29.11.2025	Brille
02.12.2025	Handy
04.12.2025	Schal



**SPENGLEREI**  
ERBER

Blech und Metall neu  
g e D A C H t

T 0176/56930819  
E info@spenglerei-erber.de  
W www.spenglerei-erber.de

Spenglerei Erber  
Meisterbetrieb  
Tulpenweg 4  
85646 Anzing



# Büro- und Gewerbeeinheiten im Wandel – Erfahrungen und Perspektiven aus über 25 Jahren Immobilienpraxis

Seit mehr als fünfundzwanzig Jahren begleite ich den Immobilienmarkt und selten hat er sich so dynamisch verändert wie in den letzten Jahren. Was früher stabile Werte waren wie Bürohäuser in guten Lagen, Ladenflächen in Einkaufsstraßen, Gewerbeobjekte mit solider Rendite steht heute vielerorts leer. Gleichzeitig wächst der Druck, neuen Wohnraum zu schaffen. Diese Gegensätze prägen aktuell meine tägliche Arbeit und sie zeigen, dass die Immobilienwelt sich neu erfinden muss.

### Leerstand als Symptom eines tiefen Wandels

Die Pandemie war nur der Auslöser, nicht die Ursache. Schon vorher zeichnete sich ab, dass sich Arbeits- und Konsumverhalten verändern. Immer mehr Menschen arbeiten mobil oder im Homeoffice, und der Onlinehandel hat den stationären Einzelhandel grundlegend umgekämpft. Viele Büroflächen sind schlüssig zu groß oder nicht mehr zeitgemäß, und die klassischen Ladenlokale verlieren an Bedeutung.

In den Städten entstehen so Leerstände, während gleichzeitig Wohnraum fehlt. Was auf den ersten Blick absurd erscheint, ist in Wahrheit eine Folge struktureller Verschiebungen, die wir als Branche annehmen und aktiv gestalten müssen.

### Nutzungen mit Zukunft – was sich jetzt durchsetzt

Ich bin überzeugt: **Flexibilität ist das neue Fundament erfolgreicher Immobilienprojekte**. Gebäude müssen heute so geplant oder umgebaut werden, dass sie sich an veränderte Bedürfnisse anpassen lassen. Konzepte mit **Mischnutzung** also Wohnen, Arbeiten, Freizeit und Dienstleistungen unter einem Dach sind klar im Vorteil. Co-Working, Co-Living, urbane Manufakturen oder soziale Einrichtungen bringen Leben in leerstehende Flächen.

Auch Nachhaltigkeit spielt eine immer größere Rolle. Energieeffizienz, zirkuläres Bauen und die Wiederverwendung bestehender Substanz sind nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern werden zunehmend zu einem wirtschaftlichen Faktor. Eine Immobilie, die diese Anforderungen erfüllt, bleibt langfristig attraktiv.

### Die Hürden bei der Umwandlung in Wohnraum

In der Praxis stoße ich jedoch immer wieder auf die gleichen Herausforderungen, wenn es um die Umwandlung von Büro- oder Gewerbeobjekten in Wohnungen geht:

**1. Baurechtliche Grenzen:** Viele Objekte liegen in reinen Gewerbegebieten, in denen Wohnen schlüssig nicht zulässig ist. Bis Bebauungspläne angepasst sind, können Jahre vergehen.

**2. Technische Anforderungen:** Bürogebäude sind oft nicht für Wohnen gebaut. Themen wie Belichtung, Schallschutz, Statik oder Brandschutz müssen aufwendig nachgerüstet werden.

**3. Wirtschaftliche Machbarkeit:** Die Sanierungs- und Umbaukosten sind häufig höher als erwartet. Ohne Förderung oder kreative Konzepte rechnet sich ein Projekt oft nicht.

**4. Lage und Umfeld:** Nicht jede Gewerbeliegenschaft eignet sich als Wohnstandort. Verkehrslärm, fehlende Nahversorgung oder mangelnde Aufenthaltsqualität können die Akzeptanz mindern.





**5. Verwaltungsaufwand:** Zwischen Eigentümern, Behörden und Investoren braucht es Geduld, Erfahrung und viel Kommunikationsarbeit, um Projekte tatsächlich umzusetzen.

#### Erfolgsfaktor Zusammenarbeit

Ich habe gelernt: **Erfolgreiche Umwandlungsprojekte entstehen nur, wenn alle Beteiligten an einem Strang ziehen.** Kommunen, Eigentümer, Architekten und Investoren müssen frühzeitig zusammenarbeiten. Offene Kommunikation und ein gemeinsames Verständnis für Chancen und Risiken sind entscheidend.

Beispielsweise konnten wir in mehreren Fällen alte Bürohäuser zu modernen Apartments umbauen – nicht ohne Hürden, aber mit großem Mehrwert für die Stadt. Die Nachfrage nach solchen Lösungen ist groß, und jedes gelungene Projekt zeigt, was möglich ist, wenn Kreativität und Fachwissen zusammenkommen.

#### *„Mein Fazit: Wandel als Chance begreifen.“*

Nach einem Vierteljahrhundert in der Immobilienbranche sehe ich heute mehr Veränderung, aber auch mehr Potenzial als je zuvor. Leerstände sind kein Zeichen von Verfall, sondern von Veränderung. Sie zeigen, wo wir umdenken müssen, hin zu flexiblen, nachhaltigen und lebenswerten Konzepten.

Wenn wir bereit sind, die bestehenden Strukturen neu zu denken, kann aus ungenutztem Raum dringend benötigter Wohnraum entstehen und aus Stillstand eine echte Zukunftsperspektive für unsere Städte.

#### André Duda – Ihr Immobilienexperte mit über 20 Jahren Erfahrung

Als Immobilienkaufmann und zertifizierter Sachverständiger für Immobilienbewertungen unterstütze ich Sie kompetent dabei, Ihr neues Zuhause zu finden oder Ihre Immobilie erfolgreich zu verkaufen.

Lassen Sie uns gemeinsam Ihre Ziele verwirklichen, ich bin gerne für Sie da!



Verkauf  
Vermietung  
Immobilienbewertungen  
  
Hohenlindner Straße 5  
85622 Feldkirchen  
Tel. 089/ 2000 67 66  
info@muenchen-makler.com  
[www.muenchen-makler.com](http://www.muenchen-makler.com)

#### Aus Handwerk und Gewerbe

#### Besonderes Betriebsjubiläum

Zu einem besonderen Betriebsjubiläum konnten die beiden Bürgermeisterinnen Kathrin Alte und Sandra Reim kürzlich gratulieren. Die Schreinerei Reim feierte mit Mitarbeitern, Partnern und Kunden das 25-jährige Bestehen.

Inhaber und Schreinermeister Hubert Reim hatte den Betrieb vor 25 Jahren übernommen. Die „gute Seele“ der Schreinerei, Ehefrau Gabi, hat jeden Schritt mitbegleitet. Aus einer kleinen Werkstatt ist ein Unternehmen mit 15 Fachkräften im Anzinger Gewerbegebiet geworden. Großen Wert legt die Schreinerei Reim nicht nur auf beste Qualität, sondern auch auf die Ausbildung des Nachwuchses.

Die Gemeinde gratuliert sehr herzlich zum Jubiläum und dankt der Familie Reim für ihr Engagement bei der Unterstützung der Anzinger Vereine!





## Aus dem Rathaus

Hier finden Sie die Informationen aus der Sitzung des Gemeinderats vom Dienstag, 7. Oktober.

Alle weiteren Protokolle und Termine unter [www.anzing.de](http://www.anzing.de). Entschuldigt fehlte GR-Mitglied Bernhard Haimmerer.

### TOP 01

#### Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 07.10.2025 und Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

**Sachvortrag:** Die Vorsitzende verweist auf die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 07.10.2025 und bittet um Rückmeldungen.

**Beschluss:** Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 07.10.2025 wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: 14:0**

### TOP 02

#### Bekanntgabe der in der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Bauausschusses vom 28.10.2025 gefassten Beschlüsse und Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

**Sachvortrag:**

TOP04 Bergstraße 10; Bauvoranfrage für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses

Der Bauausschuss hält das Vorhaben bei Verringerung der Firsthöhe auf 9,70 m für grundsätzlich zustimmungsfähig. Zudem wird ein genereller Abstand zur Straße von 5 m ersucht. Um ggf. eine höhere Firsthöhe verwirklichen zu können, wird dem Bauherrn empfohlen das Bauleitplanverfahren abzuwarten.

TOP05 Schwaigerstr. 65; Nutzungsänderung der bestehenden Räume im EG für Gewerbe

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

TOP06 Lindenstr. 7; Nutzungsänderung von zwei Wohnräumen zu Gewerbeflächen

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

TOP07 Ringstr. 11; Bauvoranfrage für mögliche Bebauung auf Flurnrn. 781/5 und 781/6

Dem Vorhaben kann, vorbehaltlich der näheren Prüfung im Genehmigungsverfahren, das gemeindliche Einvernehmen grundsätzlich in Aussicht gestellt werden.

### TOP 03

#### Bedarfsplanung für die Kinderbetreuung – Prognose; Bericht von Frau Karolina Pfont von der Jugendhilfeplanung des Landratsamtes Ebersberg

**Sachvortrag:** Die Vorsitzende übergibt das Wort an die Jungendhilfeplanerin des Landratsamtes Ebersberg Frau Pfont. Frau Pfont stellt die Bedarfsplanung für die Kinderbetreuung anhand einer Prognose für die nächsten Jahre vor. Auf die im RIS hinterlegte Bedarfsplanung wird verwiesen.

Zusätzlich erwähnt die Vorsitzende, dass der kommende Rechtsanspruch der Kinderbetreuung in der Grundschule bereits jetzt abgedeckt werden kann und auch durch bestehende Ferienbetreuung gewährleistet werden kann.

#### Diskussion und Wortmeldungen:

Auf Rückfrage bezüglich der aktuellen Flüchtlingssituation erläutert Frau Pfont, dass die Zahlen hier mittlerweile stabil sind und die betroffenen Personen im System hinterlegt sind und deshalb eine etwas bessere Planung möglich ist.

### TOP 04

#### Klarstellungsbeschluss zu Art. 51 Abs. 2 GO und den §§ 19 und 20 Geschäftsordnung

**Sachvortrag:** Die Vorsitzende erläutert die bisherigen politischen Auseinandersetzungen und auch Verwaltungsfachwirt Johannes Finauer nimmt kurz Bezug auf die vorangegangen GR-Sitzungen zur Thematik des Art. 51 der GO. Die durchaus emotional geführte Diskussion hat hier zu Missverständnissen geführt. Die Verwaltung schlägt daher einen Klarstellungsbeschluss des Gemeinderates vor.



**Beschluss:** Der Gemeinderat stellt klar, dass die gesetzlichen Regelungen des Art. 51 Abs. 2 Gemeindeordnung (GO) mit dem Wortlaut

*„Die Sitzungen sind öffentlich, soweit nicht Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder auf berechtigte Ansprüche einzelner entgegenstehen. Über den Ausschluss der Öffentlichkeit wird in nichtöffentlicher Sitzung beraten und entschieden.“*

und entsprechenden Regelungen der §§ 19 und 20 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Gemeinde Anzing (GeschO) die Einhaltung nach bestem Wissen und Gewissen umgesetzt werden. Ggf. anders lautende Grundsatzbeschlüsse sind unwirksam. Über die notwendige Behandlung des entsprechenden Tagesordnungspunktes ist immer im Einzelfall zu entscheiden. Die erst instanzielle Entscheidung trifft die Bürgermeisterin in der Ladung. Die ggf. notwendige zweit instanzielle Entscheidung trifft der Gemeinderat am Anfang seiner Sitzung nichtöffentlich.

**Abstimmungsergebnis: 15:0**

## TOP 05

**Geschäftsordnung; Zuständigkeit des Gemeinderates für die Zustimmung in Fällen der aktuellen Baurechtsänderungen (§§ 31 Absatz 3, 34 Absatz 3b und 246e BauGB)**

**Sachvortrag:** Am 30.10.2025 ist das Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung, der sogenannte „Wohnbau-Turbo“ in Kraft getreten. Auf den kurzen Vortrag aus der letzten Haupt- und Bauausschusssitzung wird Bezug genommen.

In § 36a BauGB ist die Zustimmung der Gemeinde eingeführt worden. Hiervon sind die Fälle §§ 31 Absatz 3, 34 Absatz 3b und 246e BauGB betroffen.

Die **Zustimmung** der Gemeinde gem. § 36a BauGB betrifft die Fälle §§ 31 Absatz 3, 34 Absatz 3b und 246e BauGB.

- Hier prüft die Gemeinde die Vereinbarkeit mit den Vorstellungen der Gemeinde von der städtebaulichen Entwicklung und Ordnung, da die Zustimmung funktional eine entsprechende Bauleitplanung ersetzt (Ausgestaltung der gemeindlichen Planungshoheit).
- Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Erteilung der Zustimmung.
- Die Zustimmung kann vom Landratsamt nicht ersetzt werden.
- Die Gemeinde ist an die rechtsstaatlichen Grundsätze, insbesondere den Gleichheitssatz gebunden.
- Die Gemeinde kann ihre Zustimmungen auch unter Bedingungen erteilen. Inhalt dieser Bedingungen können nur Anforderungen sein, die auch im Rahmen einer Bauleitplanung über einen städtebaulichen Vertrag oder durch Festsetzungen gemäß § 9 Absatz 1 BauGB vom Vorhabenträger verlangt werden könnten.

Nach dem die neue Gesetzmänderung in der Geschäftsordnung nicht erfasst wird, aber durch die neuen Regelungen die Bauleitplanung ersetzt wird, diese aber in der Zuständigkeit des Gemeinderates liegt. Legt die Verwaltung nach Sinn und Zweck die Geschäftsordnung die Regelungen so aus, dass in den Fällen des § 36a BauGB in Verbindung der mit §§ 31 Absatz 3, 34 Absatz 3b und 246e BauGB der Gemeinderat die Zustimmung erteilen muss.

**Beschluss:** In den Fällen des § 36a BauGB in Verbindung mit §§ 31 Absatz 3, 34 Absatz 3b und 246e BauGB wird klargestellt, dass die Zuständigkeit für die Zustimmung dem Gemeinderat obliegt. Die Rege-

lung ist bei der nächsten Änderung oder Erlass der Geschäftsordnung entsprechend zu konkretisieren bzw. zu ergänzen.

**Abstimmungsergebnis: 15:0**

## TOP 06

**Bayerisches Städtebauförderungsprogramm; Bedarfsanmeldung Grundprogramm**

**Sachvortrag:** Die aufgelisteten Maßnahmen für das Grundprogramm müssen zwingend hinsichtlich ihrer finanziellen und zeitlichen Durchführbarkeit realistisch dargestellt werden, sodass die Einreichung eines bewilligungsfähigen Zuwendungsantrages (mindestens auf Basis einer Kostenberechnung) im Programmjahr 2026 möglich ist. Auf die Anlagen im RIS wird verwiesen. Diese werden von der Vorsitzenden und Johannes Finauer kurz erläutert.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt, den Antrag auf Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm, hier: Bayerisches Grundprogramm, 2026 zu stellen.

Der erforderliche Eigenanteil wird im Haushalt der Gemeinde bereitgestellt.

Die vorgesehenen Vorhaben und Kosten sind im Einzelnen der Bedarfsmeldung zu entnehmen. Gleches gilt für die in den Fortsetzungsjahren beabsichtigten Vorhaben.

Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Unterlagen zusammenzustellen und dann bei der Regierung von Oberbayern rechtzeitig einzureichen.

**Abstimmungsergebnis: 15:0**

## TOP 07

**Verbesserung innerörtlicher Rad- und Gehweg Situation; Vergabe der Tiefbauarbeiten**

**Sachvortrag:** Die Vorsitzende übergibt an Verw.-Fachwirt Johannes Finauer. Dieser hält Sachvortrag und illustriert Lageplan:

Die Straßenbauarbeiten wurden in einer freihändigen Vergabe ausgeschrieben. Es wurden insgesamt 7 Firmen angeschrieben. Davon haben zwei Firmen ein Angebot abgegeben. Das erste Angebot wurde von der Firma Swietelsky Baugesellschaft m. b. H. aus Ebersberg abgegeben.

Nach rechnerischer Prüfung wird empfohlen, den Auftrag für die Tiefbauarbeiten der Firma Swietelsky aus Ebersberg zu erteilen. Die Angebotssumme beläuft sich auf 260.400,30 €.

Praxis für Osteopathie  
**Matthias Neudecker**  
Heilpraktiker

- Osteopathie
- Craniosacrale Therapie



Rathfeldstr. 4 85646 Anzing Tel.: 08121 / 225532

Infos unter [www.osteopathie-anzing.de](http://www.osteopathie-anzing.de)



**Vergleich mit der Kostenschätzung:** Die Kostenschätzung ergab eine Bruttoangebotssumme 261.127,65 €, was eine Differenz zum Angebot der Swietelsky Baugesellschaft m. b. H. von 0,3% darstellt.

**Aufteilung der Angebotssumme unter Berücksichtigung der Baustelleneinrichtung:**

Anteil geförderte Maßnahme: 229.451,45 EUR brutto

Anteil Parkplätze: 30.948,85 EUR brutto

**Diskussion und Wortmeldungen:** Auf Nachfrage wurde von Johannes Finauer erläutert, dass ein Radweg, aufgrund der an einer Stelle geringen Straßenbreite, nicht umsetzbar ist und deswegen der Schutzstreifen entstehen soll.

**Beschluss:** Der Auftrag für die Tiefbauarbeiten zur Verbesserung der innerörtlichen Fuß- und Radwegsituation ist der Firma Swietelsky Baugesellschaft m. b. H. aus Ebersberg zu erteilen. Die Bruttoauftragssumme beträgt 260.400,30 Euro. Grundlage für diesen Auftrag ist das Angebot vom 22.10.2025.

**Abstimmungsergebnis: 15:0**

## TOP 08

### Löschergruppenfahrzeug LF 8; (Oldtimer) – Überlassung für den Feuerwehrverein

**Sachvortrag:** Die Vorsitzende spricht über die zukünftige Nutzung das im Gemeindeeigentum befindlichen Löschergruppenfahrzeugs LF 8, Baujahr 1963, wurde in den letzten Wochen mit der Feuerwehr diskutiert. Das Fahrzeug ist nach wie vor angemeldet und wurde in der Vergangenheit für Feuerwehr- und Oldtimertreffen genutzt. Die Gemeinde trägt grundsätzlich die Kosten für Reparaturen und Versicherungen. Die letzte Reparatur konnte erfolgreich durch Spendenfinanzierung realisiert werden.

Angesichts dessen, dass das Fahrzeug für den aktiven Dienst nicht mehr erforderlich ist, schlägt die Verwaltung vor, das Löscherfahrzeug dem Feuerwehrverein kostenneutral zum Erhalt und Pflege des Fahrzeugs zu überlassen.

Eckdaten:

Löschergruppenfahrzeug LF 8

Baujahr: 1963

Fahrgestell: Mercedes-Benz 319

Aufbauhersteller: Ziegler

**Beschluss:** Dem Feuerwehrverein ist anzubieten, das Löschergruppenfahrzeug LF 8 kostenneutral zum Erhalt und Pflege zu überlassen. Die Überlassung ist haushaltrechtskonform zu regeln.

**Abstimmungsergebnis: 15:0**

## TOP 09

### Jahresrechnung 2024: Beauftragung eines Sachverständigen – Prüfung

**Sachvortrag:** Nach Art. 103 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GO) ist die Jahresrechnung entweder vom Gemeinderat oder von einem Rechnungsprüfungsausschuss zu prüfen. Zur Prüfung kann nach Art. 103 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) ein Sachverständiger hinzugezogen werden.

Die Jahresrechnung 2024 wird wie bereits letztes Jahr von Herrn Martin Gaedeke geprüft.

Unabhängig davon sind zusätzliche Prüfungshandlungen durch den Gemeinderat möglich.

**Beschluss:** Herr Martin Gaedeke wird gemäß Art. 103 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) als Sachverständiger zur Prüfung der Jahresrechnung 2024 bestellt.

**Abstimmungsergebnis: 15:0**

## TOP 10

### Änderung des Gesellschaftsvertrages der EBERwerk GmbH & Co. KG

**Sachvortrag:** Im Gesellschaftsvertrag der EBERwerk GmbH & Co. KG sind alle Gesellschafts-relevanten Dinge geregelt wie beispielweise die Befugnisse und Besetzung der Gremien oder Grundsätze der Wirtschaftsführung. Im Zuge des operativen Betriebs des EBERwerks haben sich im Laufe der Zeit Veränderungen ergeben, die eine punktuelle Anpassung des Gesellschaftsvertrags sinnvoll werden lassen.

Diese Änderungen sind:

1. Herausnehmen der Verweise auf die Regenerativen Energie Ebersberg eG

Diese Genossenschaft Regenerativen Energie Ebersberg eG („REGE“) war zur Zeit der Gründung des EBERwerks tätig und hat per Gesellschaftervertrag Rechte bei der Wahl von Aufsichtsräten und Teilnahme an Gremiensitzungen. Da sich die REGE in Liquidation befindet,

  
**OSTEOPATHIE  
SOPHIA BABEL**  
Osteopathin & Heilpraktikerin

Adresse:

Dr. Hartlaub-Ring 3, 85570 Markt Schwaben  
Tel.: 01 55 10 35 60 03 auch über WhatsApp  
<https://www.osteopathiesophiababel.de>  
E-Mail: [info@osteopathiesophiababel.de](mailto:info@osteopathiesophiababel.de)

**Stefan Tafferner Immobilien**  
**Ihr Makler für Anzing und Umgebung**

Verkauf • Vermietung • Bewertung • Beratung



08121 / 800 39 10

0179 / 292 41 21

[info@st-immo.com](mailto:info@st-immo.com)

[www.st-immo.com](http://www.st-immo.com)

Seit 2010 Ihr lokaler Profi in Sachen Immobilien



sollten entsprechende Verweise auf die REGE entfernt werden

## 2. Amtszeit der Aufsichtsräte

Im derzeitigen Gesellschaftsvertrag ist die Amtszeit des Aufsichtsrats auf drei Jahre begrenzt. Um Verwaltungsaufwand im Zuge einer Neu-Entsendung nach drei Jahren zu sparen, soll im Regelfall die Amtszeit der Aufsichtsräte an die kommunale Legislaturperiode (in der Regel 6 Jahre mit Beginn 01. Mai) angeglichen werden. Unabhängig davon stehen den Gesellschaftern zu jeder Zeit zu, die Entsendung ihres Aufsichtsrats neu zu regeln, so dass sich hieraus keine Einschränkungen bei der Entsendung ihres Aufsichtsrates für die Kommunen ergeben.

## 3. Nachhaltigkeitsberichterstattung

Die Nachhaltigkeitsberichterstattung (CSRD-Richtlinie) hat ihre Berechtigung vor allem bei großen Gesellschaften, deren Handeln einen wesentlichen Einfluss auf Umwelt und Klima hat. Der Nachhaltigkeitsbericht muss dabei als Teil des Lageberichts einer Gesellschaft erstellt werden. Neben der Erstellung nach aufwendigen standardisierten Vorgaben unterliegt dieser Bericht auch gewissen Prüfpflichten.

Für das EBERwerk stehen der Aufwand und die Kosten bei der Erstellung und Prüfung eines Nachhaltigkeitsberichts in keinem Verhältnis zum Nutzen für die Umwelt. Da per Satzung des EBERwerk der Verweis auf Bilanzierungspflichten gemäß großen Kapitalgesellschaften explizit enthalten ist, könnten sich daraus Verpflichtungen zur Nachhaltigkeitsberichterstattung ergeben, die über die gesetzlichen Regelungen hinaus gehen. Dieser Verweis sollte daher aus der Satzung gestrichen werden.

Die Gesellschafterversammlung der EBERwerk GmbH & Co. KG hat in der Sitzung am 28.02.2025 beschlossen, den Gesellschaftsvertrag bezüglich der drei genannten Punkte

- Nennung Regenerativen Energie Ebersberg eG (zwischenzeitlich liquidiert),
- Anpassung der Amtszeit der Aufsichtsräte an die kommunale Legislaturperiode,
- Entfall des Verweises auf große Kapitalgesellschaften, so dass keine über gesetzliche Bestimmungen hinausgehende Pflichten zur Nachhaltigkeitsberichterstattung entstehen,

anzupassen. Hierzu hat die Gesellschafterversammlung einen geänderten Gesellschaftsvertrag beschlossen, der den Gesellschaftern im Entwurf vorliegt.

Damit dieser Beschluss wirksam werden kann, die per Satzung die Zustimmung der kommunalen Gremien erforderlich.

**Beschluss:** Der Gemeinderat stimmt den in der Gesellschafterversammlung vom 28.02.2025 beschlossenen Änderung des Gesellschaftsvertrags bezüglich der genannten Änderungen

- Nennung Regenerativen Energie Ebersberg eG,
- Anpassung der Amtszeit der Aufsichtsräte an die kommunale Legislaturperiode,
- Entfall des Verweises auf große Kapitalgesellschaften zur Vermeidung potenzieller zusätzlicher Pflichten zur Nachhaltigkeitsberichterstattung

zu.

**Abstimmungsergebnis: 15:0**

## TOP 11

### Verschiedenes, Wünsche, Anträge und Bekanntgaben

**Sachvortrag:** Die Vorsitzende weist auf die Bürgerversammlung am morgigen 12.11.2025 ab 19.00 Uhr hin. Es ist ebenfalls möglich die Bürgerversammlung live auf YouTube zu verfolgen.

Zudem wird bekanntgegeben, dass die Sitzungstermine für das kommende Jahr fast alle festgelegt sind. Am 28.04.2026 wird die letzte Sitzung des bestehenden Gemeinderates stattfinden und am 12.05.2026 die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates.

Zudem wurde auf Nachfrage ein kurzer Sachstandsbericht bezüglich eines nicht fahrtauglichen Autos an der Münchener Str. abgegeben. Die Kontaktaufnahme des Halters führten zu keinem Erfolg und die Angelegenheit wurde an das Landratsamt weitergereicht, da sich das Auto an der Kreisstraße befindet. Die Bearbeitung wird jedoch nach Auskunft des Landratsamtes einige Zeit dauern.

**Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 20.16 Uhr**

## Friseursalon Buberl

Heike und Enzo Sestito

Genießen Sie in familiärer Atmosphäre Ihren Friseurbesuch

Jahnstraße 2 · 85646 Anzing  
Wir bitten um Voranmeldung unter Tel. 08121/3947  
Öffnungszeiten: Di. – Fr. 8 – 18 Uhr · Sa. 8 – 13 Uhr

## Kaisersberger Wildladen

Wildfleisch aus eigener Aufzucht

www.kaisersberger-wildladen.de

Mobil 0152-37887845

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Hofladen

Ab November bis Ostern immer freitags geöffnet. 8.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00

EU-zugelassener Schlachtbetrieb



## Info der Freiwilligen Feuerwehr Anzing



### Termine

Technikdienst & Probealarm	<b>03.01.2026</b>	<b>11.00 Uhr</b>
Übung Aktive	<b>09.01.2026</b>	<b>19.00 Uhr</b>
Jugendübung	<b>12.01.2026</b>	<b>18.30 Uhr</b>
Maschinisten-Übung	<b>14.01.2026</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Übung Aktive	<b>16.01.2026</b>	<b>19.00 Uhr</b>
Vorstandssitzung	<b>22.01.2026</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Übung Aktive	<b>23.01.2026</b>	<b>19.00 Uhr</b>
Jugendübung	<b>26.01.2026</b>	<b>18.30 Uhr</b>
Übung Türöffnung	<b>28.01.2026</b>	<b>19.30 Uhr</b>
Stüberabend	<b>30.01.2026</b>	<b>19.00 Uhr</b>

### Einsätze im Zeitraum vom 07.11.2025 – 03.12.2025

- **09.11.2025, 11.49 Uhr**  
Straße reinigen, Anzing
- **15.11.2025, 18.30 Uhr**  
Absicherung Volkstrauertag, Anzing
- **20.11.2025, 13.52 Uhr**  
Verkehrsunfall mit PKW, Anzing
- **20.11.2025, 14.44 Uhr**  
Verkehrsunfall mit PKW, Parsdorf
- **23.11.2025, 20.50 Uhr**  
Verkehrsunfall mit PKW, A94
- **24.11.2025, 19.14 Uhr**  
Verkehrsunfall mit PKW, Anzing  
Ein Autofahrer war an der Anschlussstelle Anzing von der A94 auf die Staatsstraße 2081 abgebogen und hatte dabei wohl ein anderes Auto übersehen, das Vorfahrt hatte. Es kam zum Zusammenstoß. Glücklicherweise wurde dabei niemand verletzt.  
Wir sicherten die Einsatzstelle ab, stellten den Brandschutz sicher und errichteten für die Dauer der Unfallaufnahme durch die Polizei eine Totalsperre. Anschließend reinigten wir die Fahrbahn und verbrachten die Unfallfahrzeuge mit unseren Rangierwagenhebern auf eine Seitenstraße.
- **28.11.2025, 09.25 Uhr**  
Rettung über Drehleiter, Anzing
- **02.12.2025, 12.45 Uhr**  
Räumungsübung OGTS, Anzing



© FF Anzing

## 7 Tipps für einen sicheren Silvesterabend

- Feuerwerkskörper und Raketen sind Sprengstoff. Lassen Sie Jugendliche unter 18 Jahren nicht damit hantieren.
- Beachten Sie unbedingt die Gebrauchshinweise der Hersteller. Mit wenigen Ausnahmen ist eine Verwendung von Feuerwerk in geschlossenen Räumen verboten.
- Nehmen Sie nach dem Anzünden einen ausreichenden Sicherheitsabstand ein. Werfen Sie Feuerwerkskörper und Raketen nicht blindlings weg – und zielen Sie niemals auf Menschen. Zünden Sie nicht gezündete Feuerwerkskörper (Blindgänger) niemals noch einmal.
- Stellen Sie auf keinen Fall Feuerwerkskörper selbst her. Hierbei kann es zu schwersten Verletzungen kommen!
- Bewahren Sie Feuerwerkskörper so auf, dass keine Selbstentzündung möglich ist. Tragen Sie Feuerwerk niemals am Körper, etwa in Jacken- oder Hosentaschen.
- Schützen Sie Ihre Wohnung in der Silvesternacht vor Brandgefahren. Entfernen Sie Möbel, Hausrat und andere brennbare Gegenstände von Balkonen und Terrassen. Halten Sie Fenster und Türen geschlossen.
- Wählen Sie bei einem Brand oder Unfall sofort den Notruf 112. Nur eine schnelle Meldung bietet Gewähr für effektive Hilfe.



© pixabay/Eric Spaete

Die Feuerwehr Anzing wünscht  
allen Anzingerinnen und Anzingern  
einen guten Start ins neue Jahr!!

Text: T. Bönte



## **Wir gratulieren den glücklichen Eltern**

- Renata und Josip Vidović zur Geburt ihres Sohnes **Dominik** am 15. August 2025.
- Magdalena und Andreas Bauer zur Geburt ihres Sohnes **Jonas** am 28. September 2025.



## **Einsendung von Gratulationen**

Haben Sie Nachwuchs bekommen oder einen runden Geburtstag. Wir freuen uns, Ihnen hier die Möglichkeit zu geben, das mitzuteilen.

**Senden Sie uns gerne einen kurzen Text mit Foto zu.**

**Voraussetzungen für Ihre Einsendungen:**

- **Text- und Bildnachweis**
- **Mit der Namensnennung als Copyright auf dem Foto sind Sie ebenso einverstanden (in der Druck- und der Online-Ausgabe des Gemeindeblatts).**

**Senden Sie uns Ihr/e Gratulationen als word. und JPG-Datei extra in hoher Auflösung an [sabine.belmer@anzing.bayern.de](mailto:sabine.belmer@anzing.bayern.de)**

**Hinweis:** Bitte beachten Sie, dass das Gemeindeblatt auch auf der Homepage verfügbar ist und damit Ihr Foto mit Ihrem Namen im Falle einer Veröffentlichung auch im Internet erscheint.





## Herzlichen Glückwunsch zum 85. Geburtstag

Seinen 85. Geburtstag feierte Herr Bernhard Ernst am 15. November. Unsere Zweite Bürgermeisterin Sandra Reim besuchte den Jubilar zuhause und überbrachte die besten Wünsche aus dem Rathaus.



## Herzlichen Glückwunsch zum 90. Geburtstag

Am ersten Advent, den 30. November, durfte Herr Ivan Rupar seinen 90. Geburtstag feiern. Erste Bürgermeisterin Kathrin Alte gratulierte recht herzlich und bedankte sich im Namen der Gemeinde auch nochmals für die Spende des wunderschönen Christbaums, der seit Ende November auf dem Rathausplatz steht.



  
**Schreinerei Finauer GmbH**

Wir entwerfen und fertigen Ihre Möbel: Schränke für Wohnraum, Küche und Bad, Fenster und Türen – individuell nach Maß

Das Team aus Innenarchitektin, Schreinermeistern und qualifizierten Handwerkern sorgt für kompetente Beratung, Planung, Herstellung und Einbau aus einer Hand

**Schreinerei Finauer GmbH**  
85646 Anzing | Högerstr. 42 | 08121-3585 | [info@schreinerei-finauer.de](mailto:info@schreinerei-finauer.de)  
[www.schreinerei-finauer.de](http://www.schreinerei-finauer.de)



**vinovit.**

Vinovit Genusszentrale  
für Sie geöffnet  
Bajuwarenstraße 4  
85661 Forstinning-Moos  
Wir freuen uns auf Sie!



## Behörden und Einrichtungen außerhalb des Rathauses

### Deutsche Rentenversicherung

Landratsamt Ebersberg: Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in den Räumen des Landratsamts. Bitte halten Sie Ihre persönliche Rentenversicherungsnummer bereit.

Die Anmeldung erfolgt über das kostenlose Servicetelefon **0800 1000 480 15** der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd (Montag bis Donnerstag 7.30 bis 16.00 Uhr und Freitag 7.30 bis 12.00 Uhr – **Auswahl 8**). Sämtliche Beratungen sind kostenfrei.

**Sprechtag im Januar: 26.01.2026**

### Beratungsnetzwerk

#### Ebersberger Wirtschaftssenioren

Beratung für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge im Gründerzentrum Grafing. Anmeldung über Landratsamt Ebersberg unter 08092 823777

### Industrie- und Handelskammer (IHK)

Online Beratung, Anmeldung unter [www.terminland.de/](http://www.terminland.de/) ihkmuenchen. Ansprechpartnerin: Kerstin Kullnigg (Betriebswirtschaftliche Beraterin), Kontakt per E-Mail unter kerstin.kullnigg@muenchen.ihk.de oder telefonisch unter 08631 9017813 oder 0151 43195720.

### Unternehmerfrauen im Handwerk Ebersberg e. V.

Ansprechpartnerin: Sonja Naumann (Betriebswirtin HWO) Beratungstermine finden ohne Abweichung an **jedem dritten Donnerstag im Monat von 10.00 bis 16.00 Uhr** statt. Die Terminvereinbarung erfolgt telefonisch unter 0160 3566725.

### Handwerkskammer

Geschäftsstelle Ebersberg, Dr.-Wintrich-Str. 16  
Ansprechpartner: Dipl.-Kfm. Christoph Molocher  
Beratungstermine finden regelmäßig **mittwochs** statt.  
Die Terminvereinbarung erfolgt telefonisch unter 0171 8655728 oder per E-Mail unter christoph.molocher@hwk-muenchen.de.

### Krankenkassen

Beratung im Landkreis für Unternehmer und Existenzgründer in allen Fragen zur Sozialversicherung:

AOK: Mo – Fr (Terminvereinbarung unter 08092 24861)  
Herr Bernhard Frey

Barmer: Mo – Fr (Terminvereinbarung unter 0800 333 004 207-289 (kostenlos) oder 0171 5683520), Frau Sonja Tögl

### Suchtberatung am Gesundheitsamt

Telefon 08092 823539  
[suchtberatung@lra-ebe.de](mailto:suchtberatung@lra-ebe.de)



Für die Terminvereinbarung ist das Fachgebiet Sozialwesen zuständig, dieses erreichen Sie unter folgenden Telefonnummern: 08121 9794-162 (Frau Posluschny) und 08121 9794-160 (Frau Kufner).

## Rentenberatung in Poing

In der Gemeinde Poing wird zweimal pro Woche eine kostenlose Rentenberatung durch die Rentenversicherung angeboten; diesen Service können auch Anzinger Bürger nutzen.

Die Beratungen finden

montags von 8.00 bis 11.00 Uhr und  
donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr  
im Bürgerhaus (Bürgerstr. 1) in 85586 Poing statt.

### Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorab einen Termin;

Eine Terminvereinbarung ist zu folgenden Sprechzeiten möglich:  
Montag bis Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr und Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr.

## Für Menschen mit Behinderung Kostenfreie Beratung

EUTB Ebersberg – Markt Schwaben bietet unabhängige und kostenfreie Beratung für Menschen mit (drohender) Behinderung und ihre Angehörigen.

### Beratungsschwerpunkte

- Orientierung im Sozialleistungs- und Teilhabesystem
- Unterstützung beim Verstehen von GdB-, Pflegegrad-, Reha- und Eingliederungshilfe-Verfahren
- Klärung von Assistenz- und Teilhabebedarfen
- Beratung auf Deutsch und Türkisch möglich

Standort: Marktplatz 28, 85570 Markt Schwaben



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

### Offene Sprechstunden

Montag 12.00 – 15.00 Uhr  
Dienstag 12.30 – 14.30 Uhr

### Telefonische Erreichbarkeit

Montag bis Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr  
Termine nach Vereinbarung (auch aufsuchend möglich).

### Kontakt

Telefon: 08121 8830890  
E-Mail: [eutb.ebersberg@ospe-ev.de](mailto:eutb.ebersberg@ospe-ev.de)  
Web: <https://www.eutb-ospe.de>



## Wertstoffhof & Abfalltermine

### WINTER-ÖFFNUNGSZEITEN

#### Wertstoffhof, Hirnerstraße

Montag geschlossen  
Freitag 15 – 17 Uhr  
Samstag 10 – 14 Uhr

#### Komposthof Kandler, Hirnerstraße

Samstag 10 – 14 Uhr



© Pixabay

### Termine für die Mülltonnenentleerung

#### Biotonne

Montag, 05.01.2026  
Mittwoch, 07.01.2026 (Feiertagsverschiebung!)  
Montag, 19.01.2026  
Dienstag, 20.01.2026 (Feiertagsverschiebung!)

#### Restmülltonne

Mittwoch, 07.01.2026  
Donnerstag, 08.01.2026 (Feiertagsverschiebung!)  
Dienstag, 20.01.2026  
Mittwoch, 21.01.2026

#### Gelber Sack

Montag, 12.01.2026  
Dienstag, 13.01.2026

Bitte beachten Sie: die Tonnen und Gelben Säcke müssen ab 6.00 Uhr morgens bereitgestellt werden.

## Problemabfallsammlung

Nächste mobile Problemabfallsammlung

**Samstag, 21.03.2026, 9.30 – 10.30 Uhr,**  
Parkplatz am Sportzentrum Obelfing

Sie können aber jederzeit auch zum Entsorgungszentrum an der Schafweide fahren. Annahmezeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 und 12.30 bis 15.00 Uhr, oder nutzen Sie die mobile Sammlung in den Nachbargemeinden. Die Termine erfahren Sie auf der Homepage des Landratsamts Ebersberg [www.lra-ebe.de](http://www.lra-ebe.de).

## Altpapiersammlung

**Am Samstag, 03.01.2026** sammelt der Goaßn' Stammtisch das Altpapier in Anzing.

Bitte stellen Sie das Papier bis 8.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand ab. Die Sammlung findet in Anzing, Froschkern, Frotzhofen, Hl. Kreuz, Lindach, Obelfing, Ober- und Unterasbach statt.

## Christbaumsammlung

Der CSU Ortsverband Anzing und die JU Anzing sammeln wieder Ihre alten Christbäume am 10.01.2026 ab 08:00 Uhr ein. Weitere Infos siehe Seite 19.

## Altglas entsorgen – aber richtig

In die Glascontainer gehören ausschließlich leere Glasverpackungen.

Die Glasverpackungen sind nach den Farben Weiß, Braun und Grün zu sortieren und in die dafür vorgesehenen Container zu werfen. Nicht zuordenbare Farben, wie beispielsweise blaues Glas, kommen zum Grünglas. Deckel müssen nicht abgeschraubt werden.

**Beispiel:** in die Glascontainer dürfen alle Glasflaschen – ohne Pfand – wie für Wein, Sekt, Spirituosen, Essig, Öl, Milch, Frucht- und Gemüsesäfte sowie Fruchtektare, Flakons aus Glas wie Parfümflaschen, Marmeladen-, Gurken- und Senfgläser, sonstiges Verpackungsglas für Obst, Soßen, Suppen oder Gemüse.

**KEINE:** Glasscheiben, Trinkgläser, Glühbirnen, Bleiglas, Mikrowellengeschirr und andere Glasprodukte, die keine Verpackung sind. Diese Glasprodukte haben Glasbestandteile, die nicht dem Recycling zugeführt werden können und dürfen daher nicht in die Glascontainer geworfen werden.

Quelle: [muelltrennung-wirkt.de](http://muelltrennung-wirkt.de)





## Verleihung

## Energie- und Nachhaltigkeitspreis 2025



Landrat Robert Niedergesäß hat drei herausragende Projekte ausgezeichnet, die zeigen, wie Klimaschutz im Landkreis Ebersberg gelebt wird. In der Kategorie „Privatpersonen“ erhielt der Anzinger Peter Wiese die Auszeichnung für 85 % Primärenergieeinsparung durch E-Mobilität, Wärmepumpe, PV und eine selbst programmierte Energiemanagement-Software.

Kategorie Gewerbe: Ebenhöf GmbH & Co. Kies- und Sandwerke KG – 1.800 PV-Module über bestehenden Förderbändern, 1 MW Peak, fast 50 % Eigenstrom. Kategorie Vereine: Poing Unverpackt eG – der Unverpacktladen „bunte boHNE“ setzt konsequent auf Abfallvermeidung, regionale Produkte und Bildungsangebote.

Das Preisgeld von 3.000 € wurde zu gleichen Teilen an die drei Sieger vergeben.

Text und Foto: LRA Ebersberg



## CSU und JU Anzing Christbaumsammlung und Spendenaktion

Der CSU Ortsverband Anzing und die JU Anzing sammeln auch 2026 wieder Ihre alten Christbäume ein. Wie üblich ist dieser Service grundsätzlich kostenlos, jedoch verbinden wir die Sammelaktion – wie bereits in den vergangenen Jahren – mit einer Spendenaktion für Anzinger Vereine. Der Reinerlös Ihrer Spenden anlässlich der Christbaumsammelaktion geht 2026 an die **Nachbarschaftshilfe Anzing**.

Sie können Ihre Spende entweder beim Sammeln direkt übergeben oder auf das Konto DE24 7016 9605 0002 5142 14 des CSU-Ortsverbandes Anzing unter dem Stichwort „**Christbaum 2026**“ überweisen.



## NEUANFANG 2026 – AKTUELLE HIGHLIGHTS

Zum Jahresneuanfang lohnt der Blick auf die eigene Immobilie: Besonders bei Erbfällen schafft eine schnelle Grundbuchklärung und eine realistische Wertermittlung Orientierung und hilft, Chancen 2026 richtig zu nutzen.

### AKTUELLE HIGHLIGHTS:

- Bergpanorama-Haus, Landkreis Rosenheim
- Bauernhof Niederbayern
- DHH Erding-Pretzen



**IMMOBILIEN ROBISCH**  
IMMOBILIEN ROBISCH

**Marion Robisch**  
Immobilienmaklerin  
Immobilien Robisch  
Gewerbepark 33  
85646 Anzing  
**Telefon 0151 100 12 813**  
info@immobilien-robisch.de  
www.immobiliens-robisch.de

Wir freuen uns über jede Spende! 2025 konnten wir im Rahmen der Spendenaktion 325 € an den Förderverein „Mia s'anZing“ übergeben. Wir hoffen auch in diesem Jahr auf ein ähnlich tolles Ergebnis. Die Spendenübergabe wird in der Märzausgabe des Gemeindeblatts veröffentlicht.

Die Sammlung findet im gesamten Gemeindegebiet am **10.01.2026 ab 8.00 Uhr** statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Stellen Sie den Christbaum einfach gut sichtbar an den Straßenrand – CSU und JU kümmern sich darum.

Text: Timo Lindemann



## Kleine ImpulsE Haushaltstipps für den Winter

Im Winter ist es kalt und grau, da will man sich in den eigenen vier Wänden gerne einigeln, es warm und hell haben. Das schließt einen sorgsamen Umgang mit Energie nicht aus. Ganz im Gegenteil muss man auf wenig Wohlfühlatmosphäre verzichten, wenn man ein paar Kleinigkeiten berücksichtigt.

### Nutzen Sie die Kraft der Sonne

Auch wenn sie im Winter nicht lange zu sehen ist, können Sie die Energie der Sonne in der dunklen Jahreszeit für sich nutzen – und das ganz ohne Photovoltaik-Anlage. Zum Beispiel als passive Heizung. Achten Sie dafür darauf, dass Rollläden oder Jalousien insbesondere an sonnigen Tagen möglichst früh hochgefahren sind. Lassen Sie die Sonne mit voller Kraft in Ihre Wohnung scheinen. Das reduziert zumindest tagsüber die Heizkosten.

### Den Rebound-Effekt bedenken

Stromsparende LED-Glühbirnen haben sich inzwischen durchgesetzt. Doch mit dem Wissen um die niedrigen Energieverbräuche schleicht sich oft auch ein Verhalten ein, das man mit dem Rebound-Effekt bezeichnet: Die Energieeinsparung wird zunichtegemacht, weil energiesparenden Geräte viel zu lang eingeschaltet bleiben. Überlegen Sie daher, wo Sie welches Licht benötigen und schalten Sie es aus, wenn Sie den Raum verlassen. Achtung: Auch Bewegungsmelder benötigen Strom. Diese mit dem Licht etwa im Flur zu koppeln, kann sinnvoll sein, um nicht ständig das Licht eingeschaltet zu lassen, muss aber nicht zwingend mehr Strom einsparen.

### Nicht zu lange duschen

Eine heiße Dusche tut gut – gerade auch im Winter. Doch mit einer Reduktion um 1-2 Minuten lassen sich Energie und Wasser einsparen, ohne dass das Duscherlebnis leidet. Beim Einseifen Wasser ausschalten. Nutzen Sie wassersparende Duschköpfe, die den Durchfluss verringern und prüfen Sie, wie viel Kaltwasser Sie dazu mischen. Wenn Sie eine Mischbatterie nutzen

### Impressum:

**Herausgeber:** Gemeinde Anzing, Schulstraße 1, 85646 Anzing  
Telefon 08121 47440, Telefax 08121 474422

E-Mail: [info@anzing.bayern.de](mailto:info@anzing.bayern.de)

**V.i.S.d.P:** Kathrin Alte, Erste Bürgermeisterin

**© Fotos:** Gemeinde Anzing und bei den jeweiligen Einrichtungen, Institutionen, Einzelpersonen und allen Lieferanten.

Für Urheber- und Bildrechte sowie Datenschutzansprüche Dritter sind ausschließlich die Text- und Bildlieferanten verantwortlich. Bei sämtlichem zugesandtem Material (Texte, Bilder, Logos etc.) gehen wir von der Einwilligung zur Veröffentlichung und der Richtigkeit als auch Korrektheit rechtlicher Ansprüche aus.

Das Gemeindeblatt „Gemeinde Anzing informiert“ erscheint zwölf Mal pro Jahr und wird an alle Haushalte im Gemeindebereich verteilt.

**Auflage:** 2.350 Stück

**Druck:** Druckerei Lanzinger GbR, Hofmark 11, 84564 Oberbergkirchen

**Gender-Hinweis:** Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei personenbezogenen Hauptwörtern ab und zu die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

und diese oft eher mittig eingestellt ist statt deutlich in Richtung Heißwasser zu zeigen, können Sie prüfen, ob Sie die Temperatur Ihres Warmwassers etwas absenken können.

### Kerzen richtig einsetzen

Kerzenlicht wirkt besonders romantisch und heimelig. Als Ersatz für eine Heizung eignen sich Kerzen allerdings nicht: Die Wärmeerzeugung ist angesichts des notwendigen Rohstoffeinsatzes viel zu gering. Teelichter haben zudem den Nachteil, dass sie oft in kleinen Aluminiumbehältern verkauft werden. Deren Herstellung ist energieaufwendig. Wenn Sie nicht auf Kerzen verzichten möchten, achten Sie auf das „RAL-Gütezeichen Kerzen“. Das kennzeichnet schadstoffarme Rohstoffe und Farben.

Die Energieagentur Ebersberg-München gGmbH bietet Privathaushalten eine unabhängige Energieberatung im Auftrag der Landkreise und in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Bayern an. Bei weiterführenden Fragen vereinbaren Sie gerne einen Termin: [www.energieagentur-ebe-m.de/Beratung](http://www.energieagentur-ebe-m.de/Beratung).



### Information zur Herstellung:

- Papier chlor- und säurefrei, aus nachhaltiger Forstwirtschaft (PEFC)
- Mineralölfreie Bio-Farben
- CO<sub>2</sub>-neutral produziert

### Produktion, Anzeigen

#### © Layoutkonzept:

REBA-VERLAG GmbH  
Gutenbergstraße 11  
85354 Freising  
Tel. 08161 7871422  
[info@reba-verlag.de](mailto:info@reba-verlag.de)  
[www.reba-verlag.de](http://www.reba-verlag.de)



Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Die Verwendung der Anzeigen zur Veröffentlichung außerhalb dieser Publikation ist ohne schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar.



**Neue Richtlinien am Wertstoffhof ab 01.01.2026**

## Abgabe von Elektro-Klein-Geräten und Batterien

Am Anzinger Wertstoffhof gibt es ab sofort eine Theke, an der die Bürgerinnen und Bürger ihre alten Elektro-Klein-Geräte und sämtliche Batterien bis 500 g abgeben müssen. Es ist nicht mehr erlaubt, die alten Kleingeräte und Batterien selbst in die Container bzw. Batteriesammelfässer zu werfen. Dadurch soll vermieden werden, dass beschädigte Geräteakkus zu Brand beim Transport und in den Recyclinganlagen führen.

Hintergrund ist die im November von der Bundesregierung verabschiedete Änderung des ElektroG und BattDG.

Ab Januar 2026 dürfen Elektroaltgeräte, die fest verbaute Akkus beinhalten, nur durch geschultes Personal in Sammelbehältnisse eingesortiert werden. Entnehmbare Batterien müssen von den Altgeräten getrennt werden und ebenfalls dem Wertstoffhofpersonal an der Annahmetheke übergeben werden.

**Was bleibt wie bisher?** Die Elektrogroßgeräte wie Waschmaschinen, Kühlschränke und ähnliches werden nach wie vor von den Bürgern selbst in den Elektrogroßcontainer gestellt.

**Was kommt auf die Theke?** Elektrogeräte mit integriertem Akku, wie Rasierer, elektrische Zahnbürsten, Smartphones, Bildschirme, Laptops, akkubetriebene Garten- und Haushaltsgeräte UND alle Batterien bis 500g. Auch akkubetriebene Heizkissen oder Bekleidung / Schuhe mit integrierten Wärmedrähten oder Licht gehören auf die Theke.

An der Theke werden auch LED-Lampen, Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren angenommen.

**Was nehmen wir in Anzing nicht an und warum?** Akkus aus Kleinfahrzeugen, wie E-bikes oder Scootern. Diese Akkus müssen in erster Linie vom Händler und Hersteller zurückgenommen werden, al-



© ivan stock.adobe.com

ternativ hat der Landkreis am Entsorgungszentrum „An der Schafweide“ eine Rücknahmestelle für diese speziellen Akkus eingerichtet. Wir nehmen diese Akkus nicht in Anzing am Wertstoffhof an, denn es geht von ihnen eine erhöhte Brandgefahr aus – sie gelten daher als Gefahrgut und insbesondere defekte Einheiten stellen ein großes Sicherheitsrisiko dar.

Entsprechend sind bei ihrer Lagerung erhöhte Sicherheitsregeln zu beachten und ihr Transport unterliegt speziellen (gesetzlichen) Anforderungen. Der Transport defekter kritischer Li-Ion-Batterien ist nur unter den von der zuständigen Behörde (in Deutschland: BAM) festgelegten zusätzlichen Bedingungen erlaubt! Für die fachgerechte Lagerung und Entsorgung dieser Akkus benötigt man also speziell geschultes Fachpersonal, das die Verantwortung für die Lagerung und den Transport trägt. Dies können wir in Anzing an unserem Wertstoffhof nicht leisten.

**Sauber  
versorgt!**

**Neu-Eröffnung unseres KundenCenters in Ebersberg.  
Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie.**

**Raiffeisenstraße 1, 85560 Ebersberg**

**esb.de**

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle



## Öffnungszeiten im Januar

Bitte beachten Sie, dass die Bücherei während der Weihnachtsferien vom 22.12.2025 bis 06.01.2026 geschlossen hat. Ab Donnerstag, den 8. Januar sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da.

## Viel Neues zum Jahresbeginn

Auch dieses Jahr haben wir den Jahreswechsel genutzt und das Sortiment der Bücherei um viele neue Medien erweitert. So dürfen sich alle Kinder auf viele **neue Tonies** freuen, wie z. B. Cap und Capper, Bibi Blocksberg, Paw Patrol, Mascha und der Bär oder Clever Tonies zu Grimm und Männchen und Zippel das Schloßgespenst. Es gibt wieder neue Spiele wie ein **Tierbaby Memory**, das lustige Familienspiel „**Color Craze**“ mit bunten Kugeln oder das magische Detektivspiel „**Verflucht**“ und viele mehr. Auch neuer Lesestoff für kleine und große Leser steht zur Ausleihe bereit. Die aktuellen Neuerscheinungen von sehr beliebten Autoren wie **Sebastian Fitzek, Ellen Sandberg oder Rita Falk** sind eingetroffen und können ab sofort ausgeliehen werden, genauso wie unzählige andere Romane und Bücher zu den unterschiedlichsten Themen und Interessen. Für jeden Geschmack ist etwas dabei.

„Lesen stärkt die Seele“, – das wusste schon Voltaire und so lohnt es sich gewiss, im neuen Jahr des Öfteren ein gutes Buch zur Hand zu nehmen. Die Bücherei unterstützt Sie gerne bei diesem schönen Vorsatz!

## Öffnungszeiten

Montag und Donnerstag 15 – 18 Uhr  
Erdinger Str. 1, Eingang Schulstraße, Telefon 08121 2570897  
Text: L. Strobl



**Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
im Zentrum von Anzing  
Helmut & Mathias Furtmair & Team  
Ausreichend kostenfreie Parkplätze**

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7 – 19 Uhr  
Hirnerstraße 3 • 85646 Anzing • Tel. 0 81 21 / 37 13

Regelmäßig frisch informiert mit unserem Newsletter  
[www.furtmair.de](http://www.furtmair.de)

## Unsere Kurse im Gemeindehaus

### Die vhs für Sie vor Ort



50 JAHRE  
Volkshochschule  
Vaterstetten e.V.

Montags:

**Kundalini Yoga** (U1224) mit Sigrid Urban

15 x seit dem 29.09.2025 von 10.00 – 11.30 Uhr

Dienstags:

**Yoga für den Rücken** (U1161) mit Sandra Jung

10 x seit dem 14.10.2025 von 19.30 – 21.00 Uhr



Donnerstags:

**Yoga – ein Weg zur Entspannung** (U1132) mit Manuela Bethke

10 x seit dem 02.10.2025 von 17.30 – 19.00 Uhr

**Yoga – ein Weg zur Entspannung** (U1136) mit Manuela Bethke

10 x seit dem 02.10.2025 von 19.15 – 20.45 Uhr

Sonntags:

**Progressive Muskelentspannung nach Edmund Jacobson** (U1278)

mit Heike Knechtel

3 x ab dem 18.01.2026 von 17.00 – 18.00 Uhr

Brauchen Sie mehr Informationen zu unseren Kursen?



QR-Code zum Scannen unserer Homepage

Bei Fragen können Sie sich  
gerne direkt an uns wenden!



Kennen Sie unseren Newsletter?

Hier finden Sie regelmäßig Informationen  
über unsere aktuellen Angebote.

Einfach folgenden QR-Code scannen und  
zum Newsletter anmelden.



Und kennen Sie auch schon unseren vhs-  
YouTube Kanal? Auf unserem YouTube Kanal  
können Sie viele interessante und kostenlose  
Vorträge und Livestreams sehen.

Unser neues Frühjahr-/Sommerprogramm 2026 ist bereits online  
und die Kurse buchbar! Die Programmhefte werden Mitte Januar  
an die Haushalte verteilt.

Bei Fragen können Sie sich gerne direkt an uns wenden!

vhs Hauptgeschäftsstelle in Vaterstetten

Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr, Mo – Do 16.00 – 19.00 Uhr

Telefon 08106 359035, E-Mail [service@vhs-vaterstetten.de](mailto:service@vhs-vaterstetten.de)

vhs Außenstelle in Poing

Mo + Do 9.00 – 12.00 Uhr, Di 17.00 – 19.00 Uhr

Telefon 08106 359091, E-Mail [service@vhs-vaterstetten.de](mailto:service@vhs-vaterstetten.de)

Befreunden Sie sich mit uns auch auf facebook  
 unter **vhs Vaterstetten** und liken Sie uns auf Instagram  
unter **volkshochschulevaterstetten**

Text: vhs Vaterstetten, Barbara Ehrenstorfer



## Initiative 70+

Ein offener Kreis, zu dem alle eingeladen sind.  
Wir treffen uns zu einem unverbindlichen und geselligen Zusammensein. Das nächste Mal wieder am Donnerstag, den 15.01.2026 um 14.30 Uhr im Café Oansa.

## Seniorennachmittag

Der Seniorennachmittag der Seniorengemeinschaft Anzing findet am 28.01.2026 um 14.30 Uhr im Pfarrheim/Korbinian-Lehrberger-Haus statt.

Das Seniorenteam freut sich auf Euer Kommen!

## Senioren Gymnastik

Unsere Senioren Gymnastik würde sich über neue Mitglieder freuen. Die Gruppe trifft sich jeden Montag von 14.30 – 15.30 Uhr im Gemeindehaus.

Informationen und Anmeldung bei Maria Stadler 08121 78665.

© LIGHTFIELD STUDIOS - stock.adobe.com



## Aktiv ab 55!

### Kultur

Am Donnerstag, 22. Januar, fahren wir nach München in die Archäologische Staatssammlung und besuchen dort die Sonderausstellung „Gladiatoren – Helden des Kolosseums“.

Im Anschluss an den Besuch der Ausstellung gibt um 18.00 Uhr der aus „Terra X“ bekannte Militärhistoriker und Experimentalarchäologe Dr. Junkelmann Einblicke in das Leben der Gladiatoren. Dabei werden Rekonstruktionen der Ausrüstung gezeigt. Wir treffen uns um 14.25 Uhr an der S-Bahn in Poing. Rückkehr in Poing ca. um 20.00 Uhr.

Anmeldung bitte bis spätestens 15. Januar, Tel. 48628.

### Spiele und Geselligkeit

Auch im neuen Jahr spielen wir ab 13.00 Uhr fast jeden Dienstag Canasta in Furtis Café.

Die Termine im Januar: **7. Januar (= Mittwoch)!, 13., 20. und 27. Januar**

### Radtouren

Die Radler machen Winterpause.

### Wandern

Bis auf Weiteres können leider keine Wanderungen angeboten werden.

Wir bitten um Verständnis.

### Englisch in geselliger Runde Mortimer Stammtisch

Der nächste Stammtisch findet am **Mittwoch, 28. Januar** von 10.00 bis 11.30 Uhr in Anzing, Hertergrube 7 statt. Anmeldung bitte bis Montag, 26. Januar.

Allgemeine Informationen erhalten Sie per E-Mail unter info@mortimer-fels.de oder im Internet unter www.mortimer-fels.de.

## Fachbetrieb für Diabetes-Fußversorgung

- Diabetesfußbettungen
- Diabetestherapieschuhe
- Orth. Maßschuhe
- Prothesen / Orthesen
- Einlagen
- Schuhzurichtung
- Bandagen
- Bequemschuhe
- Komp. Strümpfe
- Lymphversorgung
- Podologie
- med. Fußpflege

Vereinbaren Sie Ihren kostenlosen Beratungstermin

📞 08121 / 22 32 80



**SCHUH-& FUSS-FORUM**

KOPPERT · INGERL · WARTNER GBR

**Orthopädieschuhtechnik · Podologie  
Orthopädiertechnik**

**München · Poing · Ismaning  
Forstern · Ebersberg**

**www.schuh-forum.com**



## Pfarrgemeinderatswahl

Nicht nur der politische Gemeinderat wird Anfang 2026 neu gewählt, nein auch die katholischen Pfarrgemeinderäte sind nach 4 Jahren Amtszeit

wieder neu zu besetzen. Einige der Mitglieder des PGR Anzing sind bereits in der 3. Amtszeit und hören aus persönlichen Gründen auf. Damit stehen wir in Anzing vor der Herausforderung, dass von aktuell vier gewählten PGR-Mitgliedern nur noch ein Mitglied weitermachen wird.

Unser Appell geht daher an alle Gemeindemitglieder, sich bei uns oder im Pfarramt zu melden, sollte Interesse bestehen, sich ehrenamtlich in den Alltag des kirchlichen Miteinanders einzubringen. Zur Wahl können nur Katholiken antreten, im christlichen Sinne ist es aber durchaus möglich, und in der Vergangenheit in Anzing immer wieder angewandt, Gemeindemitglieder – auch anderer Konfessionen – nachträglich zu berufen. Der PGR ist kein stilles Gremium, er hat vielmehr die Aufgabe, die Hauptamtlichen der Pfarrei bei den vielen Aufgaben im christlichen Miteinander zu unterstützen. Seine wichtigsten Aufgaben sind, die einzelnen Gruppierungen innerhalb der Gemeinde zusammenzubringen und mit Rat und Tat zu unterstützen, die Themen der Menschen vor Ort aufzugreifen und eigene Ideen für das Leben in der Pfarrei einzubringen. Dabei sind der gestalterischen Freiheit keine Grenzen gesetzt.

Ich würde mich sehr über interessierte Rückmeldungen (bitte an friedjahn@hotmail.com) freuen.

Herzlichst Frieder Jahn, PGR Vorsitzender



## Sternsingeraktion der Ministranten

Die Sternsinger kommen wieder, bringen die Botschaft von Weihnachten und bitten um eine Spende für das Kindermissionswerk ([www.sternsinger.de](http://www.sternsinger.de)).

Die Aussendung ist am 01.01.2026 um 10.30 Uhr.

Die Gruppen sind dann unterwegs am 01.01.2026 am Nachmittag sowie am Freitag, den 02.01.2026 und am Samstag, den 03.01.2026.



**LOHR** GmbH  
Fenster • Türen • Tore • Sonnenschutz  
Haustüren • Dachfenster

Beratung • Planung • Verkauf • Montage  
Gutenbergstraße 4 | 85646 Anzing  
[www.lohr-bauelemente.de](http://www.lohr-bauelemente.de) | 08121 5965  
[info@lohr-bauelemente.de](mailto:info@lohr-bauelemente.de)

## Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

**Ebersberg** Sieghartstraße 15

**08092 / 88403** Bestattungsvorsorge

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling <b>08071 / 5264440</b>	Hohenkirchen / Siegertsbrunn <b>08102 / 9986877</b>
Wasserburg am Inn <b>08071 / 9204640</b>	Taufkirchen bei München <b>089 / 62171550</b>
Rettenbach <b>08039 / 1345</b>	Vaterstetten Annahmestelle im Gartencenter Zieglerum <b>08106 / 3062188</b>
Hörlikofen <b>08122 / 9598800</b>	



Tag und Nacht erreichbar! [www.bestattungshilfe-riedl.de](http://www.bestattungshilfe-riedl.de)

Ihr persönlicher Bestattungsdienst  
in Stadt und Landkreis



[www.musik-und-trauer.de](http://www.musik-und-trauer.de)

Telefon: 08121 / 250 69 30

Markt Schwaben, Erdinger Straße 10

**Trauerdienste Schmid**  
BESTATTUNG · VORSORGE · TRAUERBEGLEITUNG

*Ein mutiger Schritt:  
Vorsorge treffen*



- Wann:** Samstag, 07.03.2026 von 11.00 bis 14.00 Uhr  
(Einlass für Schwangere ab 10.30 Uhr)
- Was:** Kinderartikel – Spielsachen, Bekleidung, Schuhe, Ausrüstung
- Wo:** Mensa der Grundschule Anzing,  
Loherweg 3, 85646 Anzing

Es gibt frische Waffeln, herzhafte Snacks und selbstgemachte Kuchen und Torten (auch zum Mitnehmen). Die Erlöse des Kuchenverkaufs kommen der Kindertagesstätte Kinderland Arche Noah in Anzing zugute.

**Tischreservierungen**  
(10 bis 15 € /Verkaufsplatz) unter  
Elternbeirat.ArcheNoah@gmx.de

## Infotag im Januar

### KINDERLAND

Arche Noah

Natur und Umwelt – diese Bereiche bilden den pädagogischen Schwerpunkt des Kinderland Arche Noah. Darüber hinaus arbeitet die Einrichtung mit tiergestützter Pädagogik.

Wer mehr über das pädagogische Konzept erfahren sowie Team und Räumlichkeiten kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen, am

**Freitag, den 30. Januar 2026 von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

das Kinderhaus zu besuchen (Am Sportzentrum 14, Anzing). Eine Anmeldung für den Infotag ist nicht erforderlich.

Einen ersten Einblick in unser Kinderhaus erhalten Sie über die Website der Einrichtung unter [www.kinderland-archenoah.de](http://www.kinderland-archenoah.de).

Dort sind u. a. das ausführliche Hauskonzept, Infos zur tiergestützten Pädagogik sowie Informationen zu Öffnungs-, Buchungs- und Schließzeiten abrufbar. Anmeldungen für einen Krippen- oder Kindergartenplatz sind jederzeit über die Website möglich.



Um gemeinsam mit der Gemeinde und anderen Trägern die Platzvergabe besser planen zu können, empfehlen wir eine Anmeldung bis Ende Januar 2026 für das im September beginnende Kiga-Jahr 2026/27.

Text: Simone Klein, Kinderland PLUS gGmbH

## Lernen Sie uns kennen!



In entspannter Atmosphäre stellen wir allen interessierten Eltern mit deren Kinder unsere Räumlichkeiten vor und geben Einblick in die pädagogische Arbeit.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen rund um den Kindergarten-Alltag (z.B. die Eingewöhnung, Tagesablauf, Bring- und Abholzeiten, Mittagessen usw.)

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**  
**Kindergarten St. MICHAEL**  
**Schulstraße 2, 85646 Anzing**



<https://kita-verbund-poing-anzing-forstinning.de/anzing/>

## Wir suchen genau



Einfühlend, flexibel, kreativ!!!  
Werden Sie Teil unseres engagierten Teams!

Wir brauchen Verstärkung und suchen in Teilzeit 12-18 Wochenstunden:

### Kinderpfleger oder Erzieher (m/w/d)

ab sofort oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt

für unsere Einrichtung:

### Kindergarten St. MICHAEL in 85646 Anzing

#### Wer sind wir?

Wir sind eine integrative, engagierte, kinderfreundliche und liebevoll ausgestattete Einrichtung für Kindergartenkinder (3-6J.) im Herzen Anzings.

Uns ist es wichtig, den Kindern einen warmen, förderlichen Raum zum Wachsen und Entfalten zu bieten. Unsere pädagogische Arbeit basiert auf einem ganzheitlichen Ansatz, der sowohl die emotionale, soziale als auch die kognitive Entwicklung der Kinder unterstützt.

Wir suchen eine pädagogische Ergänzung- oder Fachkraft, die unsere Werte teilt und mit Leidenschaft und Verantwortungsbewusstsein unser Team ergänzt.

#### Was bringen Sie mit:

- eine pädagogische Ausbildung zur Ergänzungskraft oder Fachkraft oder eine andere vergleichbare Ausbildung
- Sie gestalten verantwortungsvoll, gemeinsam mit ihren Kolleginnen den Betreuungsdienst
- eine achtsame und individuelle Förderung und Begleitung der Kinder
- Identifikation mit dem Bildungs- und Erziehungsauftrag einer Einrichtung in kirchlicher Trägerschaft
- eine enge partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern auf Augenhöhe

#### Wir bieten Ihnen:

- eine wertschätzende Atmosphäre in einem engagierten und familiären Team
- vielfältige Möglichkeiten eigenen Ideen und Stärken einzubringen und weiterzuentwickeln
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, bei Bedarf Supervision
- die Einstellung und Vergütung erfolgt nach dem ABD mit zahlreichen Zusatzleistungen wie Großraumzulage, Jahresressorten, Kinderbetreuungskostenzuschuss, betriebliche Altersvorsorge, umfangreiche Gesundheits- und Fitnessangebote, Mitarbeiterabatte
- an Heilig Abend und Silvester ist unsere Einrichtung generell geschlossen, 30 Oktostage bei Vollzeit zuzüglich 2 Regenerationstage

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Lernen Sie uns kennen!  
Sehr gerne stellen wir Ihnen unser pädagogisches Konzept vor.



Frankfurter Stiftung St. Michael Poing  
Kita-Verbund Poing-Anzing-Forstinning  
Schulstraße 29c, 85586 Poing  
Telefon 08121-9809060  
E-Mail: [kita-verbund.Poing@kita.ebmuc.de](mailto:kita-verbund.Poing@kita.ebmuc.de)

<https://kita-verbund-poing-anzing-forstinning.de>



## Schluss nach 55 Jahren

### AWO Anzing blickt auf eine Ära zurück

In der Jahreshauptversammlung der AWO Anzing am 24. Oktober legte Hermund Göttner nach 55 Jahren den Vorsitz nieder. Er hatte den Verein seit seiner Gründung 1970 mit viel Herz und Engagement geführt, wofür ihm u. a. das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen wurde. Aufgrund fehlender Nachfolger und rückläufiger Mitgliederzahlen musste die Versammlung jedoch die Auflösung des Vereins beschließen.

Zuvor wurden die üblichen Tagesordnungspunkte behandelt: der Tätigkeitsbericht, die Entlastung der Vorstandschaft und die Ehrung langjähriger Mitglieder. In einer emotionalen Laudatio würdigte der Kreisvorsitzende Georg Hohmann das unermüdliche Engagement von Göttner, der nicht nur den Verein leitete, sondern in vielen Jahren der Seniorenanarbeit eine wichtige soziale Stütze für die Gemeinde war.

Viele Anwesende bedauerten diese Entscheidung sehr und erinnerten sich an zahlreiche gemeinsame Höhepunkte: 146 Ausflüge, die traditionelle Christbaumversteigerung, Seniorenerholungen, gesellige Spielenachmittage und die beliebten selbstgebackenen Kuchen im AWO-Stüberl.

Der Kreis- sowie der Ortsverein dankten Hermund und seiner Frau Elisabeth mit einem Geschenkkorb, einem Gutschein und Blumen für ihr jahrzehntelanges Engagement. Sichtlich bewegt sagte er: „Es tut weh, nach so langer Zeit einen Schlussstrich zu ziehen, aber wir



Von links, hinten: Hermund Göttner, B. Narnhammer, L. Müller, G. Hohmann, E. Epstein, Altbgm. Richard Hollerith, Renate Jana, M. Geltl, E. Göttner, U. Bittner, M. Bambl

erinnern uns gern an die vielen schönen Momente und die Menschen, die uns begleitet haben und von denen viele zu Freunden wurden.“

Mit dem Ende dieser 55-jährigen Ära verliert Anzing nicht nur einen Verein, sondern auch ein Stück gelebtes Miteinander. Das Wirken von Hermund und Elisabeth Göttner hinterlässt einen bleibenden Eindruck in Anzings Vereinsgeschichte.

Text und Bilder: S. Heudecker



U. Bittner (GF AWO Kreisverband EBewGeschäftsstelle),  
Elisabeth Göttner, Georg Hohmann (AWO KV Vorsitzender),  
Hermund Göttner



### INNENAUSSTATTUNG Schreinerei Pilwousek

#### Gestaltung und Fertigung nach Maß:

- Möbel freistehend oder als Einbaulösung
- Wohneinrichtungen: Z. B. Schlafzimmer, Bibliotheksrankwände, Wohnzimmer, Esszimmer...
- Spezialmöbel: Z. B. Mansardenschränke, ausfahrbare Tische, Truhen, Nischenlösungen...

#### Serviceleistungen:

- Reparaturen an Möbeln, Fenster und Türen

Weitere Leistungen siehe <https://www.pilwousek.de> oder fragen Sie ganz einfach an.

Gutenbergstraße 3 · 85646 Anzing · Tel.: 08121 3226 · [schreinerei@pilwousek.de](mailto:schreinerei@pilwousek.de)

### Gartenbauverein Stammtisch

Der Gartenbauverein trifft sich am Dienstag, 13. Januar 2026 um 19.00 Uhr im Restaurant Al Forno. Das Thema des Abends lautet: Nistkästen.



Alle Gartenfreunde sind herzlich willkommen – wir freuen uns auf einen regen Austausch in gemütlicher Runde.

Die Vorstandschaft

Text: M. Bachmayer





## Vorstandswahlen beim Sportverein



Einstimmig wurden die Vorstandsmitglieder bei der Jahreshauptversammlung bestätigt: Sandra Reim, Zweite Bürgermeisterin (r.) gratulierte (v. l.): Josef Petzenhammer (2. Vorsitzender), Felizitas Bauer (1. Vorsitzende), Peter Greppmair (Vorstand Personal), Oliver Ruf (Vorstand Sport) und Mieke Mantsch (Vorstand Finanzen).

## Musikschule Anzing e.V.

### Wahl der neuen Vorstandsschaft

Bei der diesjährigen Vorstandssitzung der Musikschule Anzing e.V. standen Vorstandswahlen an. einstimmig in ihrem Amt wurden Dr. Oksana Storcheva (1. Vorsitzende), Nicole August (Schatzmeisterin), Oliver Knopff (Schriftführer) in ihrem jeweiligen Amt bestätigt. Neu hinzugewählt wurde Axel Jühne als stv. Vorsitzender.

Der neue Vorstand bedankte sich herzlich bei Eva Jühne für ihre langjährige Tätigkeit im Vorstand und bei Petra Zindler für ihre langjährige Tätigkeit als Beirat. Die Kassenprüferinnen Susanne Hensel und Karin Böttcher sowie die Beiräte Irynas Voshchykova und Volodymyr Podpoiaskin wurden ebenfalls einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

Text: Axel Jühne



Foto: Andrei Artemenko

## Arbeiterverein Anzing

Der Arbeiterverein organisiert am Freitag, 27.02.2026, eine Fahrt zum Circus Krone. Abfahrt mit dem Bus ist um 18.00 Uhr am Sportzentrum in Anzing, der Preis für Busfahrt und Eintritt wird ca. 35 € betragen.

Anmeldungen bei Elektro Dreyssig, 08121 2259546.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Die Vorstandsschaft

Text: Anton Pech

## Dackelpower im Sportpark Markt Schwaben

### Acht kleine Spürnasen auf großer Mission!

Der Anzinger Verein Dackelfreunde und Züchter mit Herz e.V. veranstaltete am 23.11.2025 eine ganz besondere Suchaktion: Elfriede Kolbeck lud zum Mantrailing ein – und acht hochmotivierte Dackel folgten diesem Ruf mit wedelnden Ruten und bester Laune. Besonders spannend: Es waren auch Dackel dabei, die zum ersten Mal überhaupt Mantrailing-Luft schnupperten – und sie meisterten ihre Aufgabe, als hätten sie nie etwas anderes getan! Kleine Naturtalente eben.



Mit erstaunlicher Präzision erschnüffelten sie verschwundene Personen, jagten ihnen durch Wiesen und Wege hinterher und zeigten eindrucksvoll, dass in ihren kurzen Beinen und langen Körpern echte Superkräfte schlummern. Ein wundervoller Tag mit der Gemeinschaft der Dackelfreunde und Züchter mit Herz (e.V.) – voller Spaß, Teamgeist und der Erkenntnis, dass ein Dackel zwar klein ist, seine Fähigkeiten aber garantiert nicht! Text und Bild: A. Ederer

## Treff für begeisterte Handarbeitsfans

Auch im Jahr 2026 machen wir weiter mit unserem beliebten Handarbeitstreff einmal im Monat von 19.00 bis ca. 21.00 Uhr im Gemeindehaus.



Jeder kann seine eigenen Projekte mitbringen und sich mit allen anderen Teilnehmern in lockerer Atmosphäre austauschen. Infos unter m@darkwoodl.com.

**Termine immer freitags:** 16. Januar, 20. Februar, 20. März, 17. April, 15. Mai, 19. Juni, 18. September, 16. Oktober, 20. November, 18. Dezember 2026

Wir freuen uns auf euch.

Text: Natascha und Maria

**24./25. Januar 2026  
„Alter Speicher“ Ebersberg**

**ENERGIE &  
BAUMESSE**  
Sanieren | Bauen | Energiesparen

**www.messe-ebe.de      Eintritt frei!**



## Trachtenverein Anzing Preisplattln-Erfolge

Beim Preisplattln des Trachtengau München und Umgebung am 15. November 2025 zeigte der Trachtenverein Anzing starke Leistungen: Theresa Muggenthaler holte in der Altersgruppe Deandl 10 – 13 Jahre den 2. Platz. Jennifer Dorsch, unsere Jugendleiterin, erreichte in der Altersgruppe Deandl 17 – 35 Jahre den 3. Platz. Patrik Jantke, Vorplattler, belegte in der Altersgruppe Buam 17 – 35 Jahre den 4. Platz.

Wir sind besonders stolz auf unsere Jugend vor allem auf die Deandl, die sich für den Bayerischen Löwen qualifiziert haben!

Text und Bild: J. Dorsch



## Spende des Frauenbundes an den Förderverein Mia s'anZing

Über eine überraschende und überaus großzügige Spende konnte sich der Förderverein für Kinder und Jugendliche in Anzing „Mia s'anZing“ freuen. Gleich 500 Euro überwies der Frauenbund Anzing-Purfling an den noch jungen Förderverein. Am Christkindlmarkt war dann endlich mal Zeit, sich in aller Form zu bedanken und für ein gemeinsames Foto zusammenzufinden.

Mit dieser Spende unterstützt der Frauenbund direkt Projekte der Anzinger Grundschule und der Jugendpflege. Die Anzinger Kinder und Jugendlichen wird es in jedem Fall freuen.

Ein herzliches Vergelt's Gott an die Vorstandschaft des Frauenbundes um Gabi Kraus!

Text: Timo Lindemann



**Malermeisterbetrieb**  
**Krebs & Mies GmbH**

info@malerbetrieb-krebs-mies.de  
www.malerbetrieb-krebs-mies.de

Tel. 08121 / 47 389 42

Högerstr. 10  
85646 Anzing

Die Leidenschaft zur Farbe





(Ball) Spiel, Sport & Spass ☺ – für Alle von 3 - 6 Jahre



# Paula und Max

wollen jetzt auch Handball spielen

**VINZENZ-FRÖSCHL-HALLE ANZING**

Komm vorbei und probiere es einfach mal aus



**Wann:**  
 Di./Mi./Do – immer von 14:45-15:45 Uhr  
 Di./Mi. → Bambinis (4,5 – 6 Jahre)  
 Do. → Wilde Löwenzwergl (3,5 – 4,5 Jahre)

**Wo:**  
 Anzing, Sportzentrum → Ballsport halle  
**Ansprechpartner und Infos:**  
 Renate Oppolzer – 0176 21 32 33 74  
 Homepage: [www.handball-anzing.de](http://www.handball-anzing.de) / QR Code


SCAN ME

## Regional-Oberligaspiele der Anzinger Handballer



Sa. 10.01.2026	18.00 Uhr	RL Herren 1 – VfL Günzburg
So. 11.01.2026	13.30 Uhr	OL mB – TSV Weilheim
So. 11.01.2026	15.15 Uhr	OL mC – HV Oberviechtach
So. 11.01.2026	17.00 Uhr	RL mA – SG DJK Rimpar
So. 18.01.2026	15.30 Uhr	OL wB – TSV Ismaning II
So. 25.01.2026	15.15 Uhr	OL mB – SV Pullach
So. 25.01.2026	17.00 Uhr	TuS Fürstenfeldbruck
Sa. 31.01.2026	16.00 Uhr	OL wB – TSV Herrsching
Sa. 31.01.2026	18.00 Uhr	RL Herren 1 – HSC Coburg II

Alle Spiele finden in der Vinzenz-Fröschi-Halle am Anzinger Sportzentrum statt. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Aktuelle Informationen erhalten Sie in der Tagespresse oder unter [www.handball-anzing.de](http://www.handball-anzing.de).

Die Handballer freuen sich auf tatkräftige Unterstützung.

Text: R. Kain



### GEMEINDE ANZING FunFact



Bis ins 18. Jahrhundert hinein bezeichnete man einen unerfahrenen Menschen in Anlehnung an den Schnabelansatz junger Vögel als „Gelbschnabel“. Da die Farbe Grün für fehlende Reife steht, setzte sich später der „Grünschnabel“ durch.

Heyne Verlag, Unnützes Wissen,  
Band 6, Nr. 1186

# FAHRSCHULE



Ernst & Mertens

Tel. : 0 89 / 99 22 91 95

Tel. : 0 81 21 / 97 16 75

Anzing – Markt Schwaben – Pliening – Poing – München Riem

[www.fuehrerschein-ich-komme.de](http://www.fuehrerschein-ich-komme.de)



## Terminkalender der Gemeinde Anzing

Verwaltung und Politik		
<b>12.01.2026</b>	19.30 Uhr	<b>Öffentliche Sitzung der CSU Fraktion im Rathaus, Sitzungssaal</b> Behandelt werden die Tagesordnungsthemen der nächsten Gemeinderatssitzung
<b>12.01.2026</b>	20.00 Uhr	<b>Öffentliche Sitzung der SPD Fraktion im Rathaus, Trauungszimmer</b> Eingeladen sind alle, die an der Kommunalpolitik interessiert sind, sich über die Gemeinderatssitzung informieren und mitreden wollen.
<b>13.01.2026</b>	19.00 Uhr	<b>Gemeinderatssitzung im Rathaus, Sitzungssaal</b>
<b>27.01.2026</b>	19.00 Uhr	<b>Haupt- und Bauausschusssitzung im Rathaus, Sitzungssaal</b>

Senioren		
<b>07.01.2026</b>	13.00 Uhr	<b>Aktiv ab 55! Die Canastaspieler treffen sich wieder</b> in Furtis Café. Weitere Termine: Dienstag, 13., 20. und 27.01.2026
<b>15.01.2026</b>	14.30 Uhr	<b>Treffen der Initiative 70plus</b> im Café Oansa
<b>22.01.2026</b>	14.25 Uhr	<b>Aktiv ab 55! Kultur Fahrt zur Sonderausstellung „Gladiatoren – Helden des Kolosseums“</b>
<b>28.01.2026</b>	10.00 Uhr	<b>Aktiv ab 55! Englisch in geselliger Runde</b>
<b>28.01.2026</b>	14.30 Uhr	<b>Seniorennachmittag</b> im Pfarrheim Anzing

Vereinsleben		
<b>03.01.2026</b>	11.00 Uhr	<b>Technikdienst und Probealarm Feuerwehr Anzing</b>
<b>09.01.2026</b>	19.00 Uhr	<b>Jahresstartschießen und Jahresmeisterschaftsfeier 2025 der Högerschützen Anzing</b> im Schützenheim
<b>09.01.2026</b>	19.00 Uhr	<b>Vortrag: Anzing – Die Geschichte unseres Ortes</b> im Café Oansa, Anmeldung im Café Oansa erforderlich
<b>13.01.2026</b>	18.30 Uhr	<b>Vorstandssitzung der Musikschule Anzing</b> im Gemeindehaus
<b>13.01.2026</b>	19.00 Uhr	<b>Stammtisch vom Gartenbauverein</b> im Al Forno
<b>30.01.2026</b>	19.00 Uhr	<b>Stüberabend Feuerwehr</b>

Allgemeines		
<b>10.01.2026</b>	8.00 Uhr	<b>Sammlung der Christbäume im gesamten Gemeindegebiet</b>
<b>16.01.2026</b>	19.00 Uhr	<b>Treffen für Handarbeitsfans</b> im Gemeindehaus
<b>24.01.2026</b>	13.20 Uhr	<b>Schäfflertanz der Aschheimer Zunft</b> am Rathausvorplatz



Praxis für Naturheilkunde und Individualpsychologie

**Judith Lack**  
Heilpraktikerin, Individualpsychologin (DGIP),  
Metabolic-Balance Beratung

Högerstr. 22a  
85646 Anzing  
08121 - 40049  
[julie-lack.de](http://julie-lack.de)



Sprechzeiten:  
Montag - Freitag  
08<sup>30</sup> - 13<sup>00</sup> Uhr  
17<sup>30</sup> - 19<sup>30</sup> Uhr



## Wichtige Rufnummern

### Hilfe im Notfall

Polizei	110	Ehe-, Familien- und Lebensberatung des Evang.
Feuerwehr	112	Diakonievereins e.V. im evang. Gemeindezentrum
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117	Markt Schwaben, Martin-Luther-Str. 22
Polizeiinspektion Poing	08121 99170	Beratung freitags nach Vereinbarung 08121 40049, judith.lack@outlook.com
Rettungsleitstelle	112	Donum Vitae in Haar
Giftnotruf	089 19240	Schwangerenberatung / Konfliktberatung 089 32708460
Energie Südbayern GmbH (ehem.ESB)	08092 8245-0	Gesundheitsamt Suchtberatung 08092 823362
Gaswache	089 1530-16, -17	Gesundheitsamt Schwangerenberatung 08092 823364 + 823366
Bayernwerk technischer Kundendienst	0941 2800-3311	Caritas für Suchterkrankungen 08092 2324150
Strom Störungsstelle	0941 28003366	Notruf für Suchtgefährdete 089 282822
Wasserversorgung Forst Nord	08121 986926-0	Opfernotruf „WEISER RING e.V.“ 0151 55164666
bei Notfällen	0173 5774704	Sozialpsychiatrischer Beratungsdienst Soforthilfe 0800 6553000 Ebersberg: 08092 853380 <a href="http://www.spdi-ebersberg.de">www.spdi-ebersberg.de</a>
gKu VE München Ost (Abwasser)	08121 701-0	EUTB Markt Schwaben 08121 8830890
bei Notfällen	0175 2617697	Deutsche Glasfaser 02861 8906
Frauennotruf	08092 88110	
Hospiztelefon	08092 256985	
Kinder- und Jugendtelefon		
Mo. bis Fr. 15.00 – 19.00 Uhr	0800 1110333	

### Apotheken-Notdienst im Januar

Datum	Notdienst Apotheke	Adresse	Telefon	
01.01.2026	Apotheke im Forsthaus	Högerstraße 20	85646 Anzing	08121 1441
04.01.2026	St. Emmeram-Apotheke	Am Gangsteig 5	85551 Kirchheim	089 9037212
06.01.2026	Schloß-Apotheke	Erdinger Straße 7	85570 Markt Schwaben	08121 5677
11.01.2026	Elch Apotheke	Marktplatz 7	85598 Baldham	08106 3034980
18.01.2026	Schloß-Apotheke	Erdinger Straße 7	85570 Markt Schwaben	08121 5677
25.01.2026	St. Ulrich Apotheke	Münchener Straße 3	85652 Pliening	08121 81145

Ohne Gewähr. Diese Daten unterliegen einem ständigen Änderungsservice.  
Daher finden Sie die tagesaktuellen Daten unter [www.blak.de/notdienstsuche](http://www.blak.de/notdienstsuche).

**Diagnose Krebs – 1000 Fragen?  
Wir helfen weiter!**

Kostenfreie Telefonnummer

**0800 85 100 80**



**BZKF** Bayerisches Zentrum  
für Krebsforschung

Das kostenfreie  
BürgerTelefonKrebs

Weitere Informationen unter [www.bzkf.de](http://www.bzkf.de)

Gefördert durch  
 Bayerisches Staatsministerium für  
 Wissenschaft und Kunst

# Ihre Anzinger Handwerker



**ZIMMEREI - HOLZBAU**  
Meisterbetrieb  
**FRANZ BRUMMER**

DachKomplett L  
Ideen öffnen Räume

Wir zimmern mit Hand und Verstand

Gutenbergstrasse 15  
85646 Anzing  
Tel. 0 81 21/30 48  
Fax 0 81 21/4 53 41  
[info@zimmerei-brummer.de](mailto:info@zimmerei-brummer.de)  
[www.zimmerei-brummer.de](http://www.zimmerei-brummer.de)

**MÜHLHAUSER**  
ELEKTROINSTALLATION

Mühlhauser Elektroinstallation GmbH & Co. KG

Gutenbergstraße 20 • 85646 Anzing

Tel. 08121/32 41

Email [info@elektro-muehlhauser.de](mailto:info@elektro-muehlhauser.de)

[www.elektro-muehlhauser.de](http://www.elektro-muehlhauser.de)

KOMM ZU UNS ALS  
**Spengler-Azubi**



SPENGLEREI  
MEISTERBETRIEB

**Helmut Oberpeul**

[www.spenglerei-oberpeul.de](http://www.spenglerei-oberpeul.de)

[info@oberpeul.de](mailto:info@oberpeul.de)

**HOHENBRUNNER & HOLLERITH GmbH**  
BAU UNTERNEHMUNG

**MEISTERBETRIEB · INH. STEFAN HOLLERITH**

Schwaigerstraße 18 • D-85646 Anzing

t: +49 (0) 8121.30 47 • f: +49 (0) 8121.4 95 18

m: [kontakt@hohenbrunner-hollerith.de](mailto:kontakt@hohenbrunner-hollerith.de)

**HABERTHALER**



HEIZUNGSBAU    BAD & SANITÄR    SONNENENERGIE

## Qualität mit Brief und Siegel